



Gemeinde
Edingen-Neckarhausen

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Edingen-Neckarhausen



EDINGEN-NECKARHAUSEN
Eine europäische Gemeinde



Partnerstadt
Plouguerneau

Donnerstag, 29. April 2021

Ausgabe: 17 / Seite 1

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN & MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Bericht aus dem Technischen Ausschuss

Am Mittwoch, 21.04.2021 tagte der Technische Ausschuss unter Vorsitz von Bürgermeister Simon Michler öffentlich und fasste folgende Beschlüsse:

1. Dem Bauantrag zum Aufbau eines Technikraumes, Anbau eines kalten Lagerraums und eines Cafés mit Eingangsportal am Edeka-Markt wird zugestimmt. Notwendige Befreiungen werden befürwortet. Die Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung zur Entschärfung der Ausfahrtssituationen auf die Hauptstraße wird positiv bewertet. Das Baurechtsamt wird gebeten, die Verpflichtung zur Errichtung einer Photovoltaikanlage zu prüfen. Der Technische Ausschuss regt an, dass die Fahrradabstellanlage in ausreichender Größe dimensioniert und an geeigneter Stelle errichtet wird.
2. Der Tagesordnungspunkt Bauvoranfrage zur Umnutzung der bestehenden landwirtschaftlichen Scheune zum Hofladen für landwirtschaftliche Direktvermarktung in der Bahnhofstraße wird auf die Sitzung am 19.05.2021 vertagt. Zur besseren Abstimmung soll vorab ein Ortstermin stattfinden.
3. Der Tagesordnungspunkt Bauantrag zur Sanierung von Haupt- und Nebengebäude sowie dem dazugehörigen Dachausbau mit Dachgauben in der Hauptstraße wird auf die Sitzung am 19.05.2021 vertagt. Zur besseren Abstimmung soll vorab ein Ortstermin stattfinden.
4. Dem Bauantrag zum Umbau eines bestehenden 3-Familienhauses zu einem 4-Familienhaus in der Friedrichsfelder Straße wird zugestimmt
5. Die Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienhauses in der Schloßstraße wird positiv beantwortet.
6. Dem Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses in der Eduard-Mörrike-Straße wird zugestimmt.
7. Dem Bauantrag zur Nutzungsänderung im Dachgeschoss vom Dachboden zu Wohnzwecken, Errichtung und Einbau von Gauben sowie die Aufstockung des Treppenhauses zur Erschließung des Dachgeschosses wird zugestimmt. Das Baurechtsamt wird gebeten, den Stellplatznachweis zu überprüfen.

8. Dem Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses in der Main-Neckar-Bahn-Straße wird zugestimmt.

Michler,
Bürgermeister

Wir gratulieren Alt-Gemeinderätin Michaela Keinert zum 60. Geburtstag



Am 25.04.2021 konnte die Alt-Gemeinderätin Michaela Keinert ihren 60. Geburtstag feiern. Frau Keinert vertrat vom 25.05.2014 bis 26.05.2019 die CDU im Gemeinderat von Edingen-Neckarhausen. Dort war sie Mitglied in mehreren Ausschüssen. Außerdem war sie von 2010 bis 2015 im Pfarrgemeinderat Neckarhausen tätig. Seit 2007 ist sie Mitglied in der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschland und seit 2014 dort im Vorstand. Bürgermeister Simon Michler übermittelte Frau Keinert die Glückwünsche der Verwaltung und des Gemeinderats und dankte ihr für ihr ehrenamtliches Wirken.

Aktuelle Situation zum Coronavirus in der Gemeinde Edingen-Neckarhausen

**Gesamtfälle
(Stand 26.04.2021):**

514 Personen

Zahl der aktiven Fälle:

23 Personen

7-Tage-Inzidenz im Rhein-Neckar-Kreis:

153,6

Quelle:

Rhein-Neckar-Kreis / Landratsamt

Weitere Infos: www.baden-wuerttemberg.de

**Die aktuellen Maßnahmen finden Sie auch auf
unserer Gemeindehomepage!**

EDINGEN NECKARHAUSEN
eine europäische Gemeinde

CORONA-SCHUTZIMPFUNG

Termine online buchen:
www.impfterminservice.de

INFO - TELEFON
116 117

DEUTSCHLAND KREMPELT DIE #ÄRMELHOCH

FÜR DIE CORONA-SCHUTZIMPFUNG

EDINGEN NECKARHAUSEN
eine europäische Gemeinde

Nur Fischverkauf to go!!!

16. Mai Fischessen

Eigene Fischbäckerei mit Edinger „Fischspezialitäten“

Zander-Filet Edinger- Backfische

**Nur Straßen-
verkauf!**

Öffnungszeiten: 10.00 bis 14.30 Uhr

Kein Verzehr auf dem Vereinsgelände!
Zutritts- und Teilnahmeverbot i.S. von §7 der CoronaVO für Personen mit Kontakt zu Covid19-Erkrankten bzw. mit eigenen Krankheitssymptomen.

Anglerverein Edingen e.V. · Edingen · Hauptstraße 2

06. bis 21. Aug. 2021
Gemeinsam entdecken
wir Berlin
& Sommières!

Sprachaufenthalt
TANDEM

OFAJ
DFJW

In Deutschland und
in Frankreich
mit Spaß im Tandem
französisch lernen!

06. bis 21. Aug. 2021 - **Binationaler Tandem-Sprachkurs**
Für Jugendliche zwischen 15 und 17 Jahren;
mittleres Sprachniveau (möglichst bereits 2 Jahre Französisch).
Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung, Sprachunterricht
sowie alle Kosten für Ausflüge und Besichtigungen sind in der
Teilnehmerpauschale (590,- €) enthalten.

EDINGEN NECKARHAUSEN
eine europäische Gemeinde

IGP
JUMELAGE
Plouguerneau
Edingen-Neckarhausen

IGP Interessengemeinschaft Partnerschaft
Edingen-Neckarhausen-Plouguerneau e.V.
Plouguerneau-Haus, Fichtenstr. 13
68535 Edingen-Neckarhausen
E-Mail: igp@igp-jumelage.de
www.IGP-Jumelage.de

Online-Kurse

vhs
VOLKSHOCHSCHULE
EDINGEN-NECKARHAUSEN

ITALIENISCH

YOGA - dynamisch

LATEIN

PILATES

ZUMBA

MAMMWORKOUT

KUNDALINI-YOGA

YOGA - sanft

JAPANISCH

VEGAN KOCHEN

EDINGEN NECKARHAUSEN
eine europäische Gemeinde

Schloss Neckarhausen, Hauptstrasse 389, 68535 OT Neckarhausen

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Edingen-Neckarhausen sowie Wirtschaftsplan des Wasserversorgungsbetriebs der Gemeinde Edingen-Neckarhausen für das Haushaltsjahr 2021

Das Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises – Kommunalrechtsamt – in Heidelberg hat mit Verfügung vom 15.04.2021 die Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat am 17.03.2021 beschlossenen Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 nach § 81 Abs. 2 und § 121 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg bestätigt. Des Weiteren wurde die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs „Gemeindewasserversorgung“ für das Wirtschaftsjahr 2021 gemäß § 12 Abs. 1 EigBG in Verbindung mit §§ 81 Abs. 2 und § 121 Abs. 2 GemO bestätigt.

Genehmigt wurde gem. § 87 Abs. 2 GemO der festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigungen) i.H.v. 2.422.234,-- Euro.

Der festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 3.500.000,- Euro bleibt gem. § 89 Abs. 2 GemO genehmigungsfrei.

Gleichzeitig genehmigt wurde für den gemeindlichen Wasserversorgungsbetrieb gemäß § 12 Abs. 1 Eigenbetriebsgesetz und § 89 Abs. 2 GemO der Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 500.000,-- Euro.

Gemäß § 81 Abs. 3 GemO werden die Haushaltssatzung und der Wirtschaftsplan hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Haushaltssatzung der Gemeinde Edingen-Neckarhausen für das Haushaltsjahr 2021

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 17.03.2021 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen:

Der Haushaltsplan 2021 wird festgesetzt mit

§ 1	
Ergebnishaushalt	
Gesamtbetrag der ordentliche Erträge	31.230.206 Euro
Gesamtbetrag der ordentliche Aufwendungen	- <u>35.954.347 Euro</u>
Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	- 4.724.141 Euro
Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	<u>6.390.369 Euro</u>
Veranschlagtes Gesamtergebnis	1.666.228 Euro

Finanzhaushalt

Gesamtbetrag Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.840.212 Euro
--	-----------------

Gesamtbetrag Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- <u>33.949.121 Euro</u>
Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushalts	-2.508.909 Euro
Gesamtbetrag Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.769.000 Euro
Gesamtbetrag Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- <u>7.032.157 Euro</u>
Finanzierungsmittelüberschuss aus Investitionstätigkeit	736.843 Euro
Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf	- 1.772.066 Euro
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.422.234 Euro
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- <u>650.168 Euro</u>
Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit	1.772.066 Euro

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 2.422.234 Euro festgesetzt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 3.500.000 Euro festgesetzt.

Festsetzung des Wirtschaftsplans des Wasserversorgungsbetriebs der Gemeinde Edingen-Neckarhausen für das Wirtschaftsjahr 2021:

Auf Grund des § 14 EigBG und der §§ 1 bis 4 EigBVO i.V. mit den §§ 87, 89 und 96 GemO hat der Gemeinderat am 17.03.2021 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 wie folgt beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan 2021 wird festgesetzt

- im Erfolgsplan
in den Aufwendungen und Erträgen mit 1.427.450 Euro
- im Vermögensplan
in den Einnahmen und Ausgaben mit 770.210 Euro

§ 2 Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird auf 0 Euro festgesetzt.

§ 3 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 500.000 Euro festgesetzt.

Haushaltssatzung, Haushaltsplan und Wirtschaftsplan des Wasserversorgungsbetriebs für das Haushaltsjahr 2021 liegen in der Zeit vom 30.04.2021 bis einschließlich 11.05.2021 im Rathaus Edingen – Amt für Finanzen und Liegenschaften - während den üblichen Dienststunden zur Einsicht öffentlich aus.

Edingen-Neckarhausen, den 29.04.2021

Michler
Bürgermeister

Offenland-Biotopkartierung

Der Schutz und Erhalt von Natur und Landschaft ist ein wichtiges Anliegen des Landes Baden-Württemberg. Damit auch nachfolgende Generationen unsere Natur- und Kulturlandschaft noch bewundern können, ist es wichtig, den aktuellen Zustand der besonders wertvollen gesetzlich geschützten Biotope und FFH-Lebensraumtypen als bedeutenden Teil der Landschaft zu kennen. Dazu wird die Offenland-Biotopkartierung durchgeführt.

In unserer Gemeinde werden 2021 bis 2022 Kartierungen der Vegetation im Rahmen der landesweiten Offenland-Biotopkartierung durchgeführt. Die Kartierungen werden im Zeitraum April bis November 2021 und im gleichen Zeitraum im darauffolgenden Jahr 2022 stattfinden und zwar im gesamten Gemeindegebiet außerhalb des geschlossenen Siedlungsbereiches, des Waldes und von Verkehrsflächen.

Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftern findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragten der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 Naturschutzgesetz).

Die Kartierenden sind in der Regel alleine im Gelände unterwegs, der gebotene Mindestabstand wird eingehalten, so dass bei der Kartierung die derzeit geltenden Vorgaben zur Kontaktbeschränkung zur Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus COVID-19 eingehalten werden.

Zu Beginn der Kartierungen sind üblicherweise Informationsveranstaltungen im Gelände vorgesehen, bei denen interessierte Bürgerinnen und Bürger einen Einblick in die Offenland-Biotopkartierung gewinnen. Unter den gegebenen Umständen können diese Veranstaltungen leider nur im virtuellen Format einer Webkonferenz auf der Plattform Webex zwischen KW 20 und KW 24 stattfinden. Bei Interesse an der Teilnahme können Sie sich an die folgende E-Mail-Adresse wenden: Offenlandbiotopkartierung@lubw.bwl.de. Auf die Interessensbekundung wird ein konkreter Termin im genannten Zeitraum mit einer Einladung zur Webex-Veranstaltung an Sie versendet.

Nach Abschluss der Erhebungen werden die Daten der Öffentlichkeit über den Daten- und Kartendienst der LUBW zur Verfügung gestellt.

Kontakt:

Umweltbeauftragte Vivien Müller, Telefon: 06203/808137
E-Mail: vivien.mueller@edingen-neckarhausen.de

Klimaschutzaktion

„1.000 Bäume für 1.000 Kommunen“

Die Gemeinde Edingen-Neckarhausen hat sich gemeinsam mit dem Rhein-Neckar-Kreis an der landesweiten Klimaschutzaktion „1.000 Bäume für 1.000 Kommunen“ des Gemeindetags Baden-Württemberg beteiligt. Die Aktion wurde in Kooperation mit den umliegenden Kommunen des Rhein-Neckar-Kreises in Absprache mit dem Gemeindetag durchgeführt. In diesem Rahmen wurden für unsere Gemeinde, aufgrund fehlender Fläche für die Anzahl der Bäume, auf einer Fremdgemarkung im Rhein-Neckar-Kreis 1.000 Bäume im Rahmen einer Aufforstung im vergangenen Jahr gepflanzt. Die Gemeinde hat sich hierbei mit einem finanziellen Beitrag beteiligt. Auf unserer eigenen Gemarkung hat die Gemeinde zusätzlich im vergangenen Jahr bis heute ca. 170 Bäume auf den entsprechenden Flächen neu gepflanzt. Hierunter sind z.T. Feldahorne als Straßenbäume, welche ersetzt wurden, als auch diverse Obstbäume in Biotopen. Aber auch die zahlreichen Patenbäume, welche alte Streuobstsorten wie z.B. die Knausbirne oder den Luikenapfel einschließen, um deren Vielfalt in Zukunft zu erhalten. Aktuell errichtet die Gemeinde ein neues Biotop im Rahmen ihres Biotopvernetzungs-konzepts und hat auf einer Fläche von ca. 7.500 m² 28 neue Bäume gepflanzt. Hierunter u.a. eine Esskastanie, Flatterulme, europäische Lärche und eine Weißtanne. Hinzu kommen weitere Sträucher und Blühwiesen.

Auch für dieses und das kommende Jahr sind noch einige weitere Baumpflanzungen bereits heute vorgesehen, welche zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden.

Kontakt:

Umweltbeauftragte Vivien Müller, Telefon: 06203/808137
E-Mail: vivien.mueller@edingen-neckarhausen.de

Amtliche Bekanntmachung

Bebauungsplan „HLZ und Gewerbe in den Milben“ - Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB -

Der Gemeinderat hatte in seiner öffentlichen Sitzung am 17.03.2021 den Aufstellungsbeschluss zur Anpassung des Geltungsbereichs sowie die Aufstellungsbeschlüsse für die externen Ausgleichsflächen gefasst; diese wurden am 22.04.2021 ortsüblich bekanntgemacht.

Am 17.03.2021 billigte der Gemeinderat zudem in seiner öffentlichen Gemeinderatssitzung die überarbeiteten Entwürfe des Bebauungsplans mit planungsrechtlichen Festsetzungen, Örtlichen Bauvorschriften sowie der Begründung und beschloss, dass die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB erfolgen soll. Der betroffenen Öffentlichkeit wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben durch Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB, ebenso wird die Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Maßgeblich ist die abgedruckte Karte, die den Geltungsbereich darstellt. Nach § 3 Abs.2 Satz 2, 2.Halbsatz BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können, wobei nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können. Hierzu liegen in der Zeit von Montag, dem 10.05.2021, bis Freitag, dem 18.06.2021

(Auslegungsfrist), die Entwürfe des Bebauungsplans mit planungsrechtlichen Festsetzungen, Örtlichen Bauvorschriften sowie der Begründung zu Unterrichtung der Öffentlichkeit im Flur vor dem Bau- und Umweltamt, 2. OG, im Rathaus Edingen, Hauptstraße 60, Edingen-Neckarhausen, während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus. Während dieser Auslegungsfrist wird der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Erörterung und Äußerung gegeben und es können Stellungnahmen zu den vorgenannten Entwürfen während der Auslegungsfrist abgegeben werden. Der Inhalt dieser ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen können gemäß § 4 a Abs. 4 BauGB auch im Internet auf unserer Homepage www.edingen-neckarhausen.de eingesehen werden.

Edingen-Neckarhausen, den 29.04.2021

Simon Michler,
Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachung
Bebauungsplan „Hauptstraße II im OT Neckarhausen – Teiländerungsplan VIII“
Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m § 3 Abs. 2 BauGB im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB

Der Gemeinderat beschloss in seiner öffentlichen Sitzung

am 16.12.2020 den Geltungsbereich des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan „Hauptstraße II im OT Neckarhausen – Teiländerungsplan VIII“ zu erweitern. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses mit Geltungsbereichskarte erfolgte am 21.01.2021. Gleichzeitig beschloss der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 20.05.2020, dass das Bebauungsplanverfahren im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt werden soll.

Am 20.05.2020 billigte der Gemeinderat die Entwürfe des Bebauungsplans und beschloss, dass die Auslegung der Pläne sowie die Beteiligung der Träger der öffentlichen Belange erfolgen soll. Der Öffentlichkeit wurde somit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben, durch eine öffentliche Auslegung der Entwürfe des Bebauungsplans mit zeichnerischen und textlichen Festsetzungen, in der Zeit vom 15.06.2020 bis 24.07.2020. Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Während der Auslegungsfrist wurden Stellungnahmen vorgebracht, zu denen der Gemeinderat am 21.04.2021 in öffentlicher Sitzung Beschlüsse fasste.

Nachdem der Geltungsbereich in der Sitzung am 21.04.2021 erweitert wurde, sind zusätzliche Festsetzungen in den Entwurf des Bebauungsplans aufzunehmen, so dass der Bebauungsplan geändert werden muss. Gemäß § 4 a Abs. 3 Satz 1 BauGB sind die geänderten Entwürfe erneut öffentlich auszulegen und zudem die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erneut einzuholen.

Der Gemeinderat billigte die geänderten Entwürfe des Bebauungsplans mit textlichen Festsetzungen und Örtlichen Bauvorschriften sowie der Begründung. Demnach findet erneut die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 4 Abs. 3 BauGB statt.

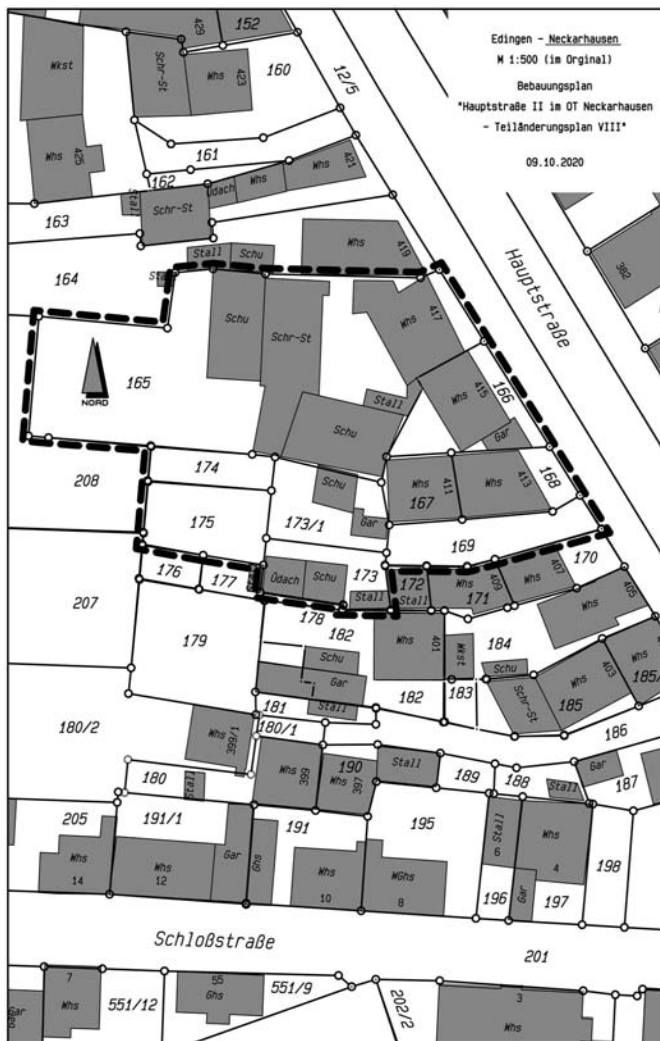
Hierzu liegen die Entwürfe des Bebauungsplanentwurfs mit textlichen Festsetzungen und der Begründung für die Dauer von 6 Wochen, nämlich von Montag, dem 10.05.2021, bis Freitag, dem 18.06.2021 (Auslegungsfrist), im Flur vor dem Bau- und Umweltamt, 2. OG, im Rathaus Edingen, Hauptstraße 60, Edingen-Neckarhausen, während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden.

Der Inhalt dieser ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen werden gemäß § 4 a Abs. 4 BauGB im Internet auf unserer Homepage www.edingen-neckarhausen.de eingestellt.

Auf die oben unter Verweis auf § 3 Abs. 2 Satz 2, 2. Halbsatz und § 13 a BauGB gegebenen Hinweise wird verwiesen.

Edingen-Neckarhausen, den 29.04.2021

Simon Michler,
Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachung

Bebauungsplan „Hauptstraße III – Hinter der Kirche Teiländerungsplan IX (Mehrgenerationenwohnen)“ - Satzungsbeschluss -

Der Gemeinderat beschloss in seiner öffentlichen Sitzung am 16.09.2020 die Aufstellung des oben genannten Bebauungsplans. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses mit Geltungsbereichskarte erfolgte am 24.09.2020. In seiner Sitzung am 16.12.2020 beschloss der Gemeinderat die Anpassung des Geltungsbereichs, die Bekanntmachung erfolgte am 21.01.2021. Gleichzeitig beschloss der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 16.09.2020, dass das Bebauungsplanverfahren im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt werden soll. Nach § 13 a Abs. 2 Nr. 1 BauGB gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 entsprechend. Danach kann von der frühzeitigen Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen werden. Dieser Beschluss mit den entsprechenden Hinweisen wurde ebenfalls am 24.09.2020 bekanntgegeben.

Die Entwürfe des Bebauungsplans mit textlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften sowie der Begründung wurden in öffentlicher Sitzung am 16.12.2020 gebilligt und es wurde der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben, durch eine öffentliche Auslegung der Entwürfe des Bebauungs-

plans mit zeichnerischen und textlichen Festsetzungen sowie der Begründung vom 08.02.2021 bis 12.03.2021 (Auslegungsfrist). Weiterhin wurde die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Zu den während der Beteiligungen eingegangenen Stellungnahmen fasste der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 21.04.2021 Beschlüsse, die zu keinen Änderungen bzw. Ergänzungen am Bebauungsplanentwurf führten, die eine neue Offenlage erfordern. Die Fassung, die der Bebauungsplan „Hauptstraße III – Hinter der Kirche Teiländerungsplan IX (Mehrgenerationenwohnen)“, bestehend aus der Planzeichnung, den planungsrechtlichen Festsetzungen und den örtlichen Bauvorschriften durch die Einarbeitung aller gefassten Beschlüsse erhielt (Fassung 14.04.2021), beschloss der Gemeinderat zudem am 21.04.2021 aufgrund von § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert am 08.08.2020 (BGBl. I S. 1728), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke – Baunutzungsverordnung (BauNVO) - vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert am 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786), der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung – PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert am 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057), der §§ 74 und 75 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 05.03.2010 (GBl. S. 358), zuletzt geändert am 18.07.2019 (GBl. S. 313), des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582), zuletzt geändert am 15.10.2020 (GBl. S. 910) und des Landesnaturschutzgesetzes (NatschG) in der Fassung vom 14.07.2015 (GBl. S. 585), zuletzt geändert am 17.12.2020 (GBl. S. 1233), den Bebauungsplan „Hauptstraße III – Hinter der Kirche Teiländerungsplan IX (Mehrgenerationenwohnen)“ in der Fassung vom 19.04.2021 als Satzung. Der Beschluss des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften durch den Gemeinderat wird hiermit gem. § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan mit Örtlichen Bauvorschriften und der Begründung wird beim Bürgermeisteramt, Hauptstraße 60, 68535 Edingen-Neckarhausen, Bau- und Umweltamt, 2. OG, während der üblichen Sprechzeiten zu jedermanns Einsicht bereitgehalten; auf Verlangen wird über den Inhalt Auskunft gegeben.

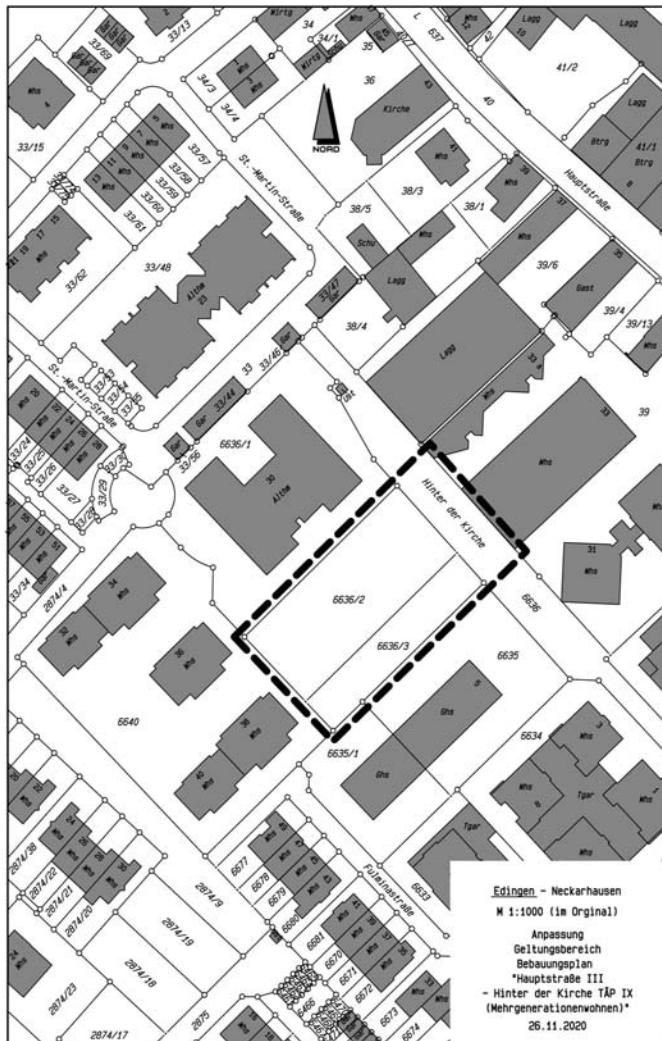
Hinweise:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 – 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen. Weiterhin wird gemäß § 215 Abs. 2 BauGB auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 1 BauGB) hingewiesen. § 215 Abs. 1 BauGB hat folgenden Wortlaut:

„Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 bis 3

beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und 3. nach § 214 Absatz 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde Edingen-Neckarhausen unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind.“ Nach § 4 Abs. 4 GemO gilt der Bebauungsplan – sofern er unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung ergangener Bestimmungen zustande gekommen ist – ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplans verletzt worden sind, der Bürgermeister dem Beschluss nach § 42 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat, oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden sind. Edingen-Neckarhausen, den 29.04.2021
 Michler, Bürgermeister



Kultur- & Sportförderung

Neugestaltung der kommunalen Richtlinien für die Förderung der Kultur- und Sportvereine



Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 21.04.2021 die kommunale Vereinsförderung in den Richtlinien für die Förderung der Kultur- und Sportvereine der Gemeinde Edingen-Neckarhausen (Vereinsförderrichtlinien) ab 01.01.2022 neu geregelt.

Vorausgegangen war eine Entscheidung des Verwaltungsausschusses am 17.06.2020, der eine Kommission zur Überarbeitung der bisherigen

Förderrichtlinien sowie einer Überprüfung der Gebühren und Nutzungsentgelte kommunaler Einrichtungen eingesetzt hatte. Gemeinsames Ziel war es, eine ausgewogene, gerechte und nachhaltige Förderung für die örtlichen Kultur- und Sportvereine zu erreichen und ihnen Planungssicherheit bei der Bewältigung der satzungsgemäßen wie vereinspezifischen Aufgaben zu geben. Gleichzeitig wurden nun die bisher unterschiedlichen Förderpraktiken in einer gemeinsamen Vereinsförderrichtlinie zusammengeführt und der Zugang zu den kommunalen Förderleistungen weitestgehend angeglichen.

Der Kultur- und Heimatbund Edingen-Neckarhausen e.V. war als Dachträgerorganisation der örtlichen Vereine in das Verfahren eingebunden. Dessen Anregungen und Verbesserungsvorschläge wurden berücksichtigt.

Wesentliche Bestandteile der neuen Vereinsförderrichtlinien sind:

- Unterstützung und Beratung in Vereinsangelegenheiten
- Bereitstellung von kommunalen Veranstaltungs- und Sportstätten (Ziffer 3)
- Ausgewogene Überlassungs- und Nutzungsbedingungen sowie faire Gebührenfestsetzungen
- Logistische Hilfen bei der Umsetzung
 - a) von kulturellen Angeboten und Veranstaltungen
 - b) eines geregelten Sportbetriebs (Übungs-, Trainings- und Spielbetrieb)
- Kostenfreie Veröffentlichungsmöglichkeiten im Amtlichen Mitteilungsblatt sowie in den digitalen Medien der Gemeinde
- Finanzielle Förderungen
 - Allgemeine Beihilfen (Ziffer 4.1)
 - Förderung der Jugend- & Seniorenarbeit (Ziffer 4.2)
 - Förderung von Jugendfreizeitmaßnahmen & Jugendfahrten (Ziffer 4.3)
 - Bürgschaften (Ziffer 4.4)
 - Investitionsfördermaßnahmen (Ziffer 4.5)
 - Pflege- & Unterhaltungsmaßnahmen vereinseigener Einrichtungen & Anlagen (Ziffer 4.6)
 - Ehrengaben anlässlich Vereinsjubiläen (Ziffer 4.7)

- Würdigung von besonderen Leistungen im kulturellen und sportlichen Bereich sowie ehrenamtlichen Engagements (Ziffer 4.8)
- Sonstige Unterstützungen.

In den Vereinsförderrichtlinien finden sich zudem Informationen zu den jeweiligen Antragsverfahren und -fristen, die eine Inanspruchnahme von Förderleistungen vereinheitlichen und vereinfachen sollen.

Festgeschrieben ist auch, dass diese Förderung - wie bisher auch schon - eine freiwillige Leistung der Gemeinde darstellt, auf die kein Rechtsanspruch besteht und die nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel gewährt werden kann.

Zeitnah informiert!

Die Gemeinde hat die örtlichen Vereine und Organisationen mit Schreiben vom 22.04.2021 zeitnah informiert und zudem darauf vorbereitet, dass zur Feststellung der Leistungsansprüche von der Verwaltung weitere Auskünfte eingeholt werden müssen. Der Info-Post beigelegt war auch ein Exemplar der sieben Seiten umfassenden Vereinsförderrichtlinie, die ab dem 01.01.2022 in Kraft tritt und die die bisherigen Richtlinien für die Förderung kultureller Vereine und Vereine für Heimat- und Brauchtumpflege aus dem Jahre 2005 und die Richtlinien für die Förderung der Leibesübungen (Sportförderungsrichtlinien) aus dem Jahr 2001 ablösen wird.

Der Kultur- und Heimatbund Edingen-Neckarhausen kündigte bereits eine Informationsveranstaltung für die Vereinsvertreter an.

Die neuen Vereinsförderrichtlinien können in begrenzter Anzahl bei der Gemeinde angefordert werden. Zudem werden wir Sie auch auf der Gemeindehomepage: www.edingen-neckarhausen.de veröffentlichen.

Gebührenanpassungen für kommunale Veranstaltungs- und Sportstätten!

Wegen der anhaltenden Corona-Pandemie und deren Auswirkungen auf das örtliche Gesellschaftsleben im kulturellen und sportlichen Bereich hat man sich auch darauf verständigt, eine für 2021 angedachte Gebührenanpassung erst im Jahre 2022 vorzunehmen, um den Vereinen gegenwärtig keine zusätzlichen Belastungen aufzubürden.

Kontakt:

Kultur- & Sportförderung, Klaus Kapp, 06203 | 808205,
E-Mail: klaus.kapp@edingen-neckarhausen.de

Grünschnittsammlung

Samstag:

08.05.2021

Öffnungszeiten:

08.00 bis 12.00 Uhr

Allgemeine Hinweise:

Die Entsorgung von Grünschnitt erfolgt nur zu den angegebenen Zeiten. Das widerrechtliche Abladen von Grünabfällen außerhalb der Annahmezeiten im freien Gelände stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit empfindlichen Geldstrafen geahndet werden kann.

Angebot:

Kostenfreie Entgegennahme kleinerer Mengen Grün-

schnitt von Einwohnern der Gemeinde Edingen-Neckarhausen.

Ort:

Kompostanlage der A.M.T. GmbH. im Gewann „Die Milben“ (hinter der Bauschutttaufbereitungsanlage der Firma SITA Bormann)

Bekanntmachung

Feststellung des Ergebnisses für die Sonderrechnung des Eigenbetriebs Wasserversorgung im Wirtschaftsjahr 2019 – Korrektur –

Für die Sonderrechnung des Eigenbetriebs Wasserversorgung der Gemeinde Edingen-Neckarhausen im Wirtschaftsjahr 2019 fasste der Gemeinderat auf Grund § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes in seiner Sitzung am 21.04.2021 folgenden Beschluss:

1. Das Ergebnis für die Sonderrechnung des Eigenbetriebs Wasserversorgung im Wirtschaftsjahr 2019 wird gemäß § 15 des Eigenbetriebsgesetzes wie folgt festgestellt:

1.1 Erfolgsrechnung	
Ertrag	1.407.771,69 Euro
Aufwand	1.369.774,63 Euro
Jahresgewinn	37.997,06 Euro
1.2 Bilanzsumme	2.808.567,53 Euro
davon Aktiva	
- Sachanlagen	2.173.063,58 Euro
- Finanzanlagen	180.311,46 Euro
- Umlaufvermögen	455.192,49 Euro
davon Passiva	
- Eigenkapital	2.148.843,87 Euro
- empfangene Ertragszuschüsse	2.253,00 Euro
- Rückstellungen	6.000,00 Euro
- Verbindlichkeiten	651.470,66 Euro
Der Bilanzgewinnvortrag beträgt	806.607,08 Euro
2. Der Jahresgewinn von 37.997,06 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Dem Bürgermeister als gesetzlichen Vertreter wird Entlastung erteilt.

Gemäß § 95 b, Abs. 2 GemO liegt die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht in der Zeit vom 30.04.2021 bis einschließlich 10.05.2021 im Rathaus Edingen – Amt für Finanzen und Liegenschaften – während der üblichen Dienststunden aus.

Michler

Bürgermeister



Rhein-Neckar-Kreis
Landratsamt

Corona-Hotlines:

Gesundheitsamt Heidelberg:

Telefon: 06221 / 522-1881

(Montag bis Freitag, 7.30 bis 16.00 Uhr

Samstag und Sonntag, 10.00 bis 14.00 Uhr)

Landesgesundheitsamt:

Telefon: 0711 / 904-39555

(Montag bis Sonntag, 9.00 bis 18.00 Uhr).

Bundesministerium für Gesundheit (Bürgertelefon)

Telefon: 030 / 346465100

Unabhängige Patientenberatung Deutschland

Telefon: 0800 / 0117722

Beratungsservice für Gehörlose und Hörgeschädigte

Fax: 030 / 340606607

E-Mail: info.deaf@bmg.bund.de

info.gehoerlos@bmg.bund.de

Gebärdentelefon (Videotelefonie)

Homepage: www.gebaerdentelefon.de/bmg/

26.04.2021: Situation im Rhein-Neckar-Kreis**Zahl der Fälle / Positive Testung*:**

* Hier sind alle Fälle, auch die bereits als genesen geltenden sowie die verstorbenen Personen, enthalten
20.037

Aktive Fälle:**

** Personen, die momentan positiv getestet sind und sich deshalb in Quarantäne befinden

1.258

Genesene Personen:

18.400

Verstorbene Personen:

379

26.04.2021: Zwischen Skepsis und Hoffnung - Hohes Interesse an Info-Veranstaltung zur „Luca-App“

Eine verlässliche Kontaktnachverfolgung, mit der Infektionsketten unterbrochen werden können, ist ein wichtiges Instrument im Kampf gegen die Corona-Pandemie – ein Instrument, das auch der Rhein-Neckar-Kreis und die Stadt Heidelberg nutzen: Sie setzen auf die „Luca-App“, die zu diesem Zweck entwickelt wurde. Doch wie hoch sind die Kosten für Nutzer und Anbieter? Ist die App barrierefrei? Wie wird hier der Datenschutz gewährleistet? Und wie sollen eigentlich Kunden registriert werden, die selbst gar kein Handy haben? – Fragen wie diese bewegten die über 200 Teilnehmenden einer Online-Veranstaltung der Stabsstelle Wirtschaftsförderung und des Gesundheitsamtes des Rhein-Neckar-Kreises am Montag, 19.04., die die Sachverhalte klären sollte. [...]

Über die Luca-App

Die Luca-App wurde entwickelt, um Gesundheitsämter zu entlasten und für Betriebe und Gäste einen datenschutzkonformen und sicheren Weg zum Austausch erforderlicher Daten zu bieten. Durch die einheitliche Datenbasis können Quellcluster und größere Ausbruchsgeschehen datenschutzkonform identifiziert und Infektionsketten schnell unterbrochen werden. Sobald eine Datenanfrage vom Gesundheitsamt beantwortet wird und eine Risikobewertung stattfindet, werden die Nutzerinnen und Nutzer über die Luca-App sofort digital benachrichtigt. Betriebe können sich unter <https://www.luca-app.de/mein-luca/> registrieren. Es besteht auch das Angebot, Fragen, Wünsche und Anregungen direkt an locations@luca-app.de zu richten. „Luca“ bietet außerdem regelmäßige Webinare an, in denen für Betriebe auf die Funktionsweise, Best-Practice-Beispiele und Fragen zur App eingegangen wird. Sie finden in der Regel dienstags und donnerstags, 11.00 bis

12.00 Uhr nach entsprechender Anmeldung statt (unter www.luca-app.de).

AUS DEM GEMEINDEGESCHEHEN**Veranstaltungskalender Mai 2021****Situationsbedingte Änderungen möglich!**

Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen im AMB, der Gemeindehomepage sowie in den Medien.

• Sonntag, 16.05.2021

10.00 bis 14.30 Uhr: Fischessen – to go

Anglerheim (Hauptstraße 2)

Anglerverein Edingen

• Mittwoch, 19.05.2021**Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses****Öffentliche Sitzung des Gemeinderates**

Eduard-Schläfer-Halle Neckarhausen (Hauptstraße 356)

Gemeinde Edingen-Neckarhausen

Corona-Verordnung angepasst!

Das Land Baden-Württemberg hat die Corona-Verordnung aktualisiert und die generellen Regelungen sowie die Notbremsen-Regelung an die bundeseinheitlichen Vorgaben des novellierten Infektionsschutzgesetzes des Bundes mit Wirkung zum 21.04.2021 angepasst. Das bedeutet, dass ab einer Inzidenz von 100 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen in einem Landkreis (entscheidend sind die dem Robert-Koch-Institut gemeldeten Zahlen) die einheitliche „Notbremse“ greift. Im Rhein-Neckar-Kreis betrug dieser Wert 153,7 (Stand: 25.04.2021), d.h. die bundeseinheitlichen Regelungen sind bei uns anzuwenden. Näheres zu Veranstaltungen, Ausgangsbeschränkungen, Treffen im privaten und öffentlichen Raum finden Sie auf der Landes-Homepage: www.baden-wuerttemberg.de.

Meldungen zum Veranstaltungskalender aktuell nur „online“ möglich!

Veranstaltungen, die im Veranstaltungskalender des Amtlichen Mitteilungsblatts sowie auf der Gemeindehomepage veröffentlicht werden sollen, können wie bisher unter: www.edingen-neckarhausen.de/freizeit/veranstaltungskalender/veranstaltungen-melden „online“ angemeldet werden.

Kontakt:

Andrea Ried, Telefon: 06203 808212

Homepage: www.edingen-neckarhausen.de

**IGP Interessengemeinschaft
Partnerschaft
Edingen-Neckarhausen/
Plouguerneau**

Individueller Tandem-Austausch: in Frankreich und Deutschland

Wir suchen Jugendliche, die sich zur Verbesserung ihrer französischen Sprachkenntnisse für einen individuellen Aufenthalt in einer französischen Familie während der Sommerferien interessieren. Alter: 15-16 Jahre. Im Gegenzug sollte ein(e) französische(r) Jugendlicher in die deutsche Familie kommen, um seine Deutsch-Kenntnisse zu verbessern. Informationen per E-mail.

Bewerbungsfrist verlängert: 1 Jahr nach Frankreich? Deutsch-Französischer Freiwilligendienst ab 01.09.2021

Nach den Sommerferien bieten die Gemeinden Edingen-Neckarhausen und Plouguerneau mit der IGP und dem Comité de Jumelage wieder je eine Stelle im Rahmen des Deutsch-Französischen Freiwilligendienstes für Kultur und Städtepartnerschaft an. Die IGP informiert interessierte Jugendliche im Alter von 18 bis 25 Jahren gern im persönlichen Gespräch, auch online, über dieses interessante Angebot. Es wird eine monatliche Vergütung von ca. 500 Euro gezahlt und eine kostenfreie Wohnung zur Verfügung gestellt. Das DFJW zahlt Fahrtkosten sowie 4 Seminare mit anderen deutsch-französischen Freiwilligen. Bewerbungsfrist: 01.05.2021.

Sprachaufenthalt in Berlin und in der Provence: Anmeldefrist verlängert

Gerade in diesem Jahr ist es für Schülerinnen und Schüler wertvoll, die Partnersprache praktisch anwenden zu können. Vom 06.08. bis 21.08. organisiert die IGP zusammen mit dem Comité de Jumelage wieder einen Sprachaufenthalt in Berlin und Sommières (Provence). Sowohl bei der Fahrt als auch bei der Unterbringung wird streng auf die Hygieneregeln geachtet. Sollte sich die Situation bis zum Sommer nicht verbessern, besteht die Möglichkeit die Voranmeldung kostenfrei zu stornieren. Die deutsch-französische Gruppe von 16 Jugendlichen (15 bis 17 Jahre) wird von 4 zweisprachigen, vom DFJW ausgebildeten Sprachlehrerinnen/Animateuren geleitet. Wir informieren gerne per mail, telefonisch bzw. per zoom.

IGP-Französisch-Kurse

Französische A1 und Französisch Konversation kann nicht planmäßig beginnen und muss aufgrund der aktuellen Pandemielage auf Mitte Mai verschoben werden. Interessenten werden gebeten, sich vorsorglich bei der Volkshochschule anzumelden. Wir nehmen dann rechtzeitig Kontakt auf. Die Kurse werden von Mathilde Moreau, unserer Jungen Botschafterin (Deutsch-Französischer Freiwilligendienst) geleitet u. finden in Kooperation mit der VHS im Plouguerneau-Haus statt.

Crêpes-Backkurs im Juni ?

Wir hoffen auf baldige Wiederaufnahme beliebter Veranstaltungen unseres Jahresprogramms. Wer hat Interesse an einem Crêpes-Backkurs? Bei Interesse könnte unser jährliches Angebot im Juni im Freien stattfinden. Wer hat Interesse? Melden Sie sich bitte per Mail.

Homepage: www.igp-jumelage.de

Facebook: [facebook.com/IGPJumelage](https://www.facebook.com/IGPJumelage)

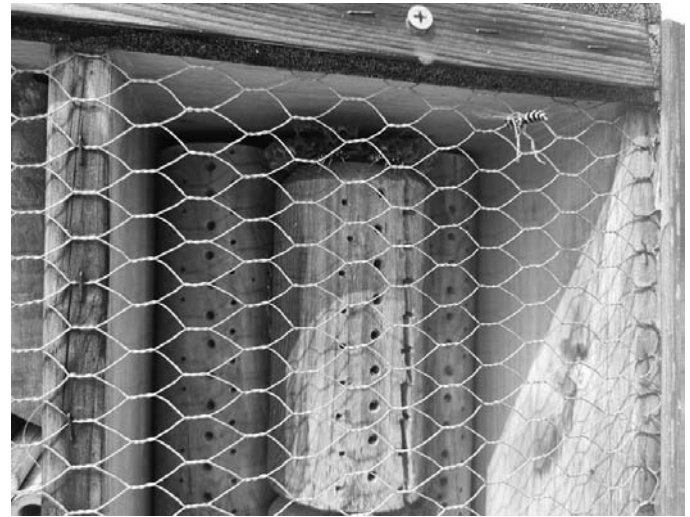
Instagram: [igp_jumelage](https://www.instagram.com/igp_jumelage)

Youtube: IGP Edingen-Neckarhausen



JUZ „13“ Edingen-Neckarhausen

Mit diesem Bild von Arne Heider, JUZ-Werkstattleiter, fragen wir uns und Sie: wie kriegen wir die Wespen wieder los? Wir wollen ja keine „Schwarze-Johannisbeer-Sträucher“ auf dem Vordach pflanzen (s. „Stips“-Artikel in der RNZ). Aber: wer da was weiß – auch in Bezug auf die „JUZ-Blühstreifen“ - kann sich bitte mal melden!



JUZ-JR und FOEN

Die nächste Sitzung von FOEN und Jugendrat findet in Zukunft donnerstags statt: die nächste ist am 20.05.2021, 18.00 Uhr! Themen sind der Plan 2021 und die „Dorf-Rock-Festivals“ 2021. Hygiene- und Abstandsregeln sind allerdings einzuhalten und es erfolgt eine Dokumentation!

„Offener Bereich“ im JUZ

Unseren „Offenen Bereich“ müssen wir nach den neuesten „Corona-Verordnungen“ weiter schließen – aber: das JUZ bleibt für Angebote offen. Hygiene- und Abstandsregeln sind allerdings einzuhalten und es erfolgt eine Dokumentation!

Verschiebung von JUZ-Treffen

Das nächste Treffen zum „Dorf-Rock-Festival“ ist erst wieder am Mittwoch, 12.05.2021, 18.00 Uhr, im JUZ, da wir durch die „Notbremse“ keine „Präsenztreffen“ machen dürfen. Das Festival kann dann nicht am 08.05.2021 stattfinden, sondern evtl. im September oder Oktober. Hygiene- und Abstandsregeln sind allerdings einzuhalten und es erfolgt eine Dokumentation!

JUZ- Wochenprogramm

Montag, 15.30 Uhr: „Schul-AG“, 17.00 Uhr: Kegel-AG,
Dienstag, 15.30 Uhr: „Schul-AG“, 17.00 Uhr: Kreativ-AG
Mittwoch, 15.30 Uhr: „Schul-AG“, 17.00 Uhr: PC-Time,
18.00 Uhr: FOEN- und JR-Sitzung 14-tägig,
Donnerstag, 15.30 Uhr: „Schul-AG“, 17.00 Uhr: Billard-Club,
Freitag, 15.00 Uhr: „PS-III-Zockerei“ auf unserer Großleinwand mit Beamer, 17.00 Uhr: PC-Time

Kontakt:

Sozialarbeiter Werner Kaiser & Erzieher Arne Heider,
Telefon: 06203/808290, E-Mail: juz13-hallo@t-online.de

Facebook: Jugendzentrum 13



Pflanzen- und Fahrradbörse am Samstag, den 15. Mai 2021

Dies vorweggesagt: Corona geschuldet wird die Pflanzen- und Fahrradbörse dieses Jahr wieder nicht -in ihrer üblichen Form- stattfinden. Damit diese beliebte Veranstaltung nicht in Vergessenheit gerät, bietet sich folgende

Alternative an: eine Pflanzenbörse „to go“. Wer teilnehmen möchte stellt am 15. Mai vor der eigenen Haustür oder dem Gartentor Pflanzen, Setzlinge, Samen, Gartengerätschaft, Blumentöpfe, Gartenbücher in einer Kiste oder auf einem Tisch mit dem Vermerk „zum Mitnehmen“. Radfahrer und Fußgänger dürfen sich daraus bedienen, gerne gegen einen Dank in jeglicher Form. Selbstverständlich unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften. Es bedarf keiner Anmeldung, nur der Bereitschaft, in dieser außergewöhnlichen Zeit ein Zeichen der Hoffnung und des Zusammenhalts zu setzen.

Kontakt:

Maryvonne Le Flécher,
E-Mail: mary.le_flecher@t-online.de

AKTUELLES & WISSENSWERTES

Aus der Gemeindegeschichte: Jungsteinzeit (Neolithikum) in Edingen: Teil 4

Mit der vierten Folge möchte ich das Kapitel Jungsteinzeit in Edingen abschließen. Die letzte Kultur der Jungsteinzeit war die Schnurkeramik, die ihren Namen von den mit Schnurabdrücken verzierten Gefäßen hatte. Ihr Verbreitungsgebiet umfasste im engeren Sinn das gesamte südliche Mitteleuropa. Ihre westliche Grenze hatte sie am Rhein, während sie im Elsass noch vorhanden ist, kommt sie in der Pfalz fast nicht mehr vor. Im Neckarmündungsgebiet ist die Schnurkeramik recht gut vertreten, sowohl mit Gräbern als auch mit den seltenen Siedlungen (allerdings ohne Hausgrundrisse). Obwohl der Beginn der Kultur zumindest in Mitteldeutschland um 2800 v. Chr. ansetzt, ist sie bei uns erst 300 Jahre (2500 v. Chr.) später angekommen und wird bereit um 2200 v. Chr. von der bronzezeitlichen Adlerberg-Kultur, die aber eigentlich noch jungsteinzeitlich ist, abgelöst. Um es vorwegzunehmen, von der Schnurkeramik gibt es in Edingen nur ein Fundstück, von dem man lediglich weiß, dass es auf Edinger Gemarkung gefunden wurde. Als ich vor einigen Jahren meinen Dienst als Archivar in Edingen-Neckarhausen angetreten habe, hat mir der damalige Hauptamtsleiter Wolfgang Ding ein kleines Steinbeil übergeben, das ein Edinger Bürger bei ihm abgegeben hatte. Da ich über zehn Jahre über die Schnurkeramik geforscht habe, fiel es mir nicht schwer das Beil dieser Kultur zuzuordnen, denn nicht weit weg, kurz vor Feudenheim an der Autobahn, kamen in den 1930er Jahren Siedlungsfunde zum Vorschein, deren Steinbeile dem aus Edingen sehr ähnlich sind. Das Edinger Beil ist leicht trapezförmig und gerade einmal 6,5 cm lang. Der dunkelgrüne Stein, vermutlich Amphibolit, ist sehr feingeschliffen, nahezu poliert. Besonders charakteristisch sind Facettierungen an den Seiten. Wegen seiner Größe hat man das Beil nicht zum Bäume fällen benutzt, es fand wahrscheinlich für andere Tätigkeiten eine Verwendung, welche muss offenbleiben. Die Schneide weist leichte Gebrauchsspuren auf. Leider ist uns der Fundkontext nicht bekannt, sodass man nicht mit Sicherheit sagen kann, ob das Stück aus einem Grab oder aus einer Siedlung stammt. Allerdings sind Beilfunde aus Gräbern selten und so weit ich weiß, aus dem Neckarmündungsgebiet nicht bekannt. Äxte in Kombina-

tion mit Keramikgefäßen sind in vielen Gegenden ein Kennzeichen der Schnurkeramik, aber nicht bei uns. Hingegen sind aus der Siedung auf dem Atzelberg bei Ilvesheim einige Steinbeile geborgen worden, sodass ich vermute, dass es sich bei dem Steinbeil aus Edingen um einen Siedlungsfund handelt. Schnurkeramische Siedlungen sind was Besonderes. Bis vor einigen Jahren galt der Mangel an Siedlungen als Charakteristikum für die Schnurkeramik, dies stimmt so aber nicht. Hausgrundrisse sind recht selten, aber Siedlungshinterlassenschaften jedoch nicht. Es wäre schön, wenn man den Fundplatz lokalisieren könnte. Vielleicht wäre es dann möglich mehr über diese äußerst spannende Kultur herauszufinden.

Lesenswert

Dirk Hecht, Die endneolithische Besiedlung des Atzelberges bei Ilvesheim. Ein Beitrag zum endneolithischen Siedlungswesen am nördlichen Oberrhein (Neumünster 2003)
Dirk Hecht, Das Siedlungswesen der Schnurkeramik im südlichen Mitteleuropa, Eine Studie zu einer vernachlässigten Fundgattung im Übergang vom Neolithikum zur Bronzezeit (Heidelberg 2007) <http://www.ub.uni-heidelberg.de/archiv/7313>

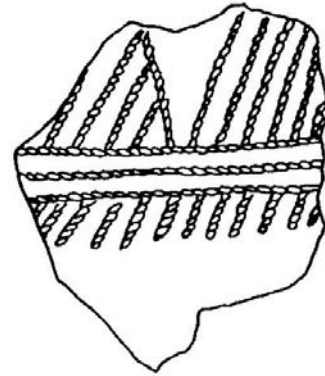


Abb. 1: Schnurkeramische Scherbe mit typischer Schnurverzierung (Zeichnung: Dirk Hecht)



Abb. 2: Steinbeil aus Edingen (Foto: Dirk Hecht)



Abb. 3: Steinbeil aus Edingen: Seitenansicht (Foto: Dirk Hecht)



Energiespartipp: Schluss mit kalten Füßen

Die KLiBA berät Hauseigentümer und Bauherren zur fachgerechten Dämmung der Kellerdecke - Ein Service Ihrer Gemeinde Edingen-Neckarhausen

Kalte Füße gehören im Erdgeschoss eines älteren Hauses mit nicht beheiztem Keller oft dazu. Abhilfe schafft die Dämmung der Kellerdecke, die auch nachträglich angebracht werden kann. Sie verbessert den Wohnkomfort und ist eine schnelle und preisgünstige Energiesparmaßnahme. „Ist die Decke eines unbeheizten Kellers nicht gedämmt, gibt das Erdgeschoss permanent Wärme über den Fußboden ab. Das zeigt sich dann an erhöhten Heizkosten und kalten Füßen im Erdgeschoss“ erklärt Energieberater der KLiBA, Uwe Jung. „Dabei ist die Dämmung der Kellerdecke eine der wirtschaftlichsten Energiesparmaßnahmen. Je nach Gebäude können die Bewohner insgesamt rund fünf bis sieben Prozent Energie sparen.“ Dennoch dämmen viele Hausbesitzer die Kellerdecke nicht. Die Kellerdeckendämmung ist nicht wie die Dämmung der obersten Geschossdecke gesetzlich vorgeschrieben. Aber wer die Kellerdecke eines Wohngebäudes freiwillig dämmt, kann damit den Wohnkomfort erheblich steigern. Zudem kann die Dämmmaßnahme das in Baden-Württemberg gültige Erneuerbare-Wärme-Gesetz teilweise erfüllen. Das Gesetz verpflichtet Verbraucher, beim Heizungswechsel mindestens 15 Prozent erneuerbare Energien zu verwenden. Alternativ können Dämmmaßnahmen an der Gebäudehülle angerechnet werden z.B. die Dämmung der Kellerdecke. Um einen guten Dämmstandard zu erreichen sollte das Material eine geringe Wärmeleitfähigkeit besitzen. So kann auch die Dicke der Dämmung möglichst klein gewählt werden, denn gerade in Kellerräumen ist oftmals die Stehhöhe begrenzt. Hausbesitzer können auch einen Zuschuss in Höhe von 20 Prozent der Investitionskosten im Zuschussprogramm BEG der BAFA beantragen.

Zu den Details der Kellerdämmung berät die KLiBA anbieterunabhängig und individuell. Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Herrn Oliver Prah – für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Kontakt:

KLiBA, Wieblinger Weg 21, 69123 Heidelberg,
Telefon: 06221/998750, E-Mail: info@kliba-heidelberg.de
Homepage: www.kliba-heidelberg.de



AVR Kommunal GmbH

Nächste Schadstoffsammlung der AVR Kommunal

Das Schadstoffmobil der AVR Kommunal ist am Freitag, den 14.05.2021 in Edingen-Neckarhausen. In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR Kommunal AÖR können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden. Am Freitag, den 14.05.2021 können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von 10.00 – 12.30 Uhr, auf dem Parkplatz am DJK Sportplatz, Neckarstraße 45, beim Schadstoffmobil abgeben. Schadstoffe, wie flüssige Lacke, Pinselreiniger, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten werden bei der Schadstoffsammlung in haushaltsüblichen Mengen angenommen. Wandfarben werden nicht beim Schadstoffmobil angenommen, da sie keine Schadstoffe enthalten. Diese Farben gehören ausgehärtet in die Restmülltonne. Die leeren Behälter können über die Grüne Tonne plus entsorgt werden. Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören ebenfalls in die Grüne Tonne plus. Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein. Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen können bei den AVR Anlagen Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg kostenlos abgegeben werden. Altöl wird ebenfalls nicht bei der Schadstoffsammlung angenommen. Hier besteht eine Rücknahmepflicht für den Handel. Tankstellen und Werkstätten nehmen häufig Altöl an. Die AVR Kommunal bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Kontakt:

AVR Kommunal GmbH,
Dietmar-Hopp-Straße 8, 74889 Sinsheim,
Telefon: 07261/9310, E-Mail: info@avr-kommunal.de
Homepage: www.avr-kommunal.de



Stark im Nahverkehr Rhein-Neckar

Ab sofort nur noch FFP2-Masken in Bus und Bahn

Aufgrund der neuen bundeseinheitlichen Regelungen zum Infektionsschutz gilt ab sofort in allen Bussen und Bahnen der rnv die Pflicht zum Tragen einer FFP2 Maske oder einer Maske, die einen gleichwertigen Standard erfüllt (z.B. K95).

Medizinische Masken wie beispielsweise OP-Masken reichen ab sofort nicht mehr aus. Die neue Regelung greift, da im gesamten Verkehrsgebiet der rnv der sogenannte Inzidenzwert von Corona-Neuinfektionen in den letzten sieben Tagen aktuell die Schwelle von 100 Neuinfektionen überschreitet. Weitere Informationen finden Sie unter: www.rnv-online.de/coronavirus

Das Kundencenter der rnv ist erreichbar unter Telefon: 0621/4654444 sowie per E-Mail: info@rnv-online.de.

Homepage: www.rnv-online.de

GEBURTSTAGE & JUBILÄEN

- Frau Helga Pächer, Brückenstr. 18
am 30. April zum 90. Geburtstag
- Frau Helga Ohnsmann, Wingertsäcker 69
am 30. April zum 80. Geburtstag
- Frau Gerlinde Distler, Seckenheimer Str. 2/A
am 3. Mai zum 80. Geburtstag
- Herrn Hans Wilhelm Goronzi, Fichtenstr. 37/A
am 4. Mai zum 85. Geburtstag
- Herrn Dr. Peter Raab, Am Anker 24/A
am 5. Mai zum 70. Geburtstag

Wir gratulieren!

Allen Alters- und Ehejubilaren der Woche – auch den hier nicht genannten – herzlichen Glückwunsch.

NOTDIENSTE

Notrufnummern:

Polizei, Notruf	110
Feuerwehr & Rettungsdienst	112
Krankentransporte	19222
Giftnotrufzentrale	0761/19240

Allgemeiner Notfalldienst / Ärztlicher Notfalldienst

bundesweite Ruf-Nummer: 116117

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Mannheim, Im Klinikum (Haus 2), 68167 Mannheim

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, von 19.00 bis 23.00 Uhr, Mittwoch, von 13.00 bis 23.00 Uhr sowie an Wochenenden (Samstag/Sonntag) und an Feiertagen, von 8.00 bis 23.00 Uhr.

Homepage: www.116117info.de

Kinderärztlicher Notfalldienst Mannheim

Telefon: 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst Heidelberg/Rhein-Neckar-Kreis

Telefon: 116117

Augenärztlicher Notfalldienst Mannheim / Heidelberg

Telefon: 116117

Klinikum Mannheim, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, Haus 2, Ebene 1, 68167 Mannheim
Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertag 10.00 bis 18.00 Uhr

Zahnärztliche Notfalldienste

Zahnärztlicher Notfalldienst im Facharztzentrum Collinstraße 11, EG links, 68161 Mannheim (gegenüber dem Theresienkrankenhaus und parallel zur AOK).

Telefonische Anmeldung für die unten genannten Sprechzeiten nicht erforderlich.

Werktags (in der Nacht): von 19.00 bis 06.00 Uhr

Wochenende (Tag & Nacht): von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag, 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage (auch tagsüber) von 06.00 bis 19.00 Uhr

Homepage: www.zahn-forum.de

Apotheken-Notdienst

Unter der Internetpräsenz www.apotheken.de/notdienste findet sich eine Übersicht von Apotheken in Dienstbereitschaft für jeden Ort.

Ergänzend dazu bietet die Landesapothekenkammer Baden-Württemberg unter der Web-Adresse: www.lak-bw.notdienst-portal.de eine tagesaktuelle Notdienstübersicht an.

Notdienst-Hotline:

0800 0022833 (kostenlos aus dem deutschen Festnetz) / 22833 vom Handy (max. 69 Cent/Min.)

Homepage: www.apotheken.de

Heilpraktiker Bereitschaftsdienst

69115 Heidelberg, Kaiserstraße 61, Telefon: 06221/169701.

Bereitschaft jeweils von freitags, 18.00 Uhr bis montags, 6.00 Uhr (sowie an Feiertagen).

AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN



Oekumenische Tanzania Gruppe
der Evang. Kirchengemeinde

Elektrifizierung von 5 Krankenstationen auf dem Land

Vor kurzem berichteten wir darüber, dass es auf dem Land noch 5 einfache Krankenstationen gibt, die noch keinen Stromanschluß haben, also mussten die Patienten bei Dunkelheit (ab 19 Uhr bis 7 Uhr) mit Kerze, Petroleumlampe oder Taschenlampe behandelt werden. Um das Abstellen zu können, schrieben wir ein Projekt und reichten es bei der Stiftung Baden-Württemberg ein. Wir hatten Glück und bekamen für das Projekt den Zuschlag in Höhe von € 20.000,00. Wir freuten uns riesig und Fr. Raphael bestellte die 5 Solaranlagen. Nach Eintreffen der Förderung sandten wir das Geld sofort weiter nach Tanzania. Nun konnte Fr. Raphael veranlassen, dass die bestellte und bereitgestellte Ware in Arusha – hoch im Norden Tanzanias (Serengeti), durch den hospitaleigenen LKW vom Fahrer abgeholt wurde. Bis der LKW dort war (ca. 2000 km 1

Weg) wurde auch die Ware bezahlt. Inzwischen ist die Montage aller 5 Anlagen fertiggestellt. Die Menschen, sowohl die Angestellten wie auch die Patienten sind glücklich über diese Lösung. Jetzt folgt die Endabrechnung. Ein Betrag in Höhe von ca. € 6.500,00 steht nun noch offen und sollte finanziert werden. Die 5 Anlagen waren zusammen € 4.800,00 höher als die Förderung; dazu müssen noch die Transportkosten und die Kosten für die Handwerker – also insgesamt ca. € 6.500,00 – aufgebracht werden. Wie das gehen kann, ist uns noch ein Rätsel. Vielleicht bringen wir auch etwas zusammen und können da-bei helfen, den Restbetrag zu tilgen.

Kontakt:

EVKGM Oekum. Tanzania-Gruppe, Familie Höller, 68535 Edingen-Neckarhausen

Telefon: 06203/82908, Spendenkonto: VR-Bank RN Mannheim, IBAN: DE95 6709 0000 0020 0208 30



Evangelische
Kirchengemeinde Edingen

Freitag, 30.04.2021

18.00 Uhr: Chorprobe Friday Upstairs – online

Sonntag, 02.05.2021

10.00 Uhr: Online-Gottesdienst aus Heddesheim mit Pfarrerin Franziska Stoellger / Pfarrer Dierk Rafflewski (Online, www.eki-edingen.de)

Dienstag, 04.05.2021

19.30 Uhr: Probe Kirchenchor - online (für Gottesdienstvorbereitung analog)

Mittwoch, 05.05.2021

16.30 Uhr: Konfi-Treff für Neckarhäuser + Edinger Konfis (Kirche Edingen)

Neues aus dem Kirchengemeinderat

Aufgrund Corona werden Abendmahlsfeiern zukünftig verstärkt mit Einzelkelchen durchgeführt werden. Die Kirchengemeinde verfügt über 56 versilberte Einzelkelche für die Abendmahlsfeier. Diese werden nun aufgearbeitet. Das Gemeindefest findet immer am letzten Sonntag im Juni statt. Im Moment überlegen wir, wie ein Gemeindefest corona-konform stattfinden kann. Es wird auf alle Fälle einen Familiengottesdienst geben. Das Gemeindefest wird auch der Auftakt zur „Woche der Diakonie“ sein.

Gemeindeversammlung verschoben!

Leider hat sich unsere Hoffnung nicht erfüllt, dass wir uns am vergangenen Mittwoch zu einer Gemeindeversammlung in der Kirche treffen konnten. Die gestiegene Anzahl von Menschen, die an Covid-19 erkrankt sind hat uns davon abgehalten, diese Veranstaltung wie geplant durchzuführen. Wir wissen zwar, dass es wichtig ist, die Gemeinde an den Entscheidungen der Leitung teilnehmen zu lassen und auch vor geplanten Änderungen anzuhören, doch ist es selbst in unseren Kirchenräumen nicht möglich, ein offenes Gespräch mit vielen Menschen unter Coronabedingungen risikofrei zu führen. Eine online Versammlung würde zu viele Mitglieder ausschließen. In der Hoffnung, dass die meisten Gemeindemitglieder Anfang Juli geimpft und die Infektionszahlen wieder zurückgegangen sind, haben wir uns entschlossen, die Gemeindeversammlung auf Anfang Juli zu verschieben. Der genaue

Termin wird wir noch bekanntgegeben. Die in der bisherigen Einladung genannten Besprechungspunkte bleiben erhalten: die Wahl der/ des stellvertretenden Vorsitzenden der Gemeindeversammlung, der Bericht des KGR, eine Information zum Stand der Baumaßnahmen am Gemeindehaus, die Besetzung der Pfarrstelle nach dem Ende des Probedienstes von Herrn Pfarrer Kreissig, die neue Läuteordnung für unsere Kirche. Falls Sie noch weitere Themen besprechen möchten, können Sie mir diese gerne mitteilen. Gisela Graß -Vorsitzende der Gemeindeversammlung- Tel.: 81603, E-Mail: gisela.grass@t-online.de

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Montag, Dienstag und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr / Mittwoch 14.00 bis 16.00 Uhr.

Kontakt:

Pfarrbüro & Kirche: Telefon: 06203/892253, E-Mail: edingen@kbz.ekiba.de

Homepage: www.eki-edingen.de



Evangelische
Kirchengemeinde
Neckarhausen

Sonntag, 02.05.2021

10.00 Uhr: Online-Gottesdienst, aus Heddesheim (Pfarrer/in Franziska Stoellger / Dierk Rafflewski)

Montag, 20.05.2021

20.00 Uhr: Chorprobe des Evang. Singkreises (online)

Mittwoch, 05.05.2021

18.00 Uhr: Bibelgespräch (online)

Kontakt:

Evang. Pfarrbüro,
Schlossstraße 21, Telefon: 06203/922866,
E-Mail: Pfarramt@KircheNeckarhausen.de,
Pfarrer/in Pollack, Telefon 06203/922867

Homepage: www.KircheNeckarhausen.de



Walter Bühler

Von Jugend an gehörte er nicht nur zur evangelischen Gemeinde in Neckarhausen, sondern war ein sehr aktives Mitglied. Seine Gemeinde war ihm Heimat von Jugend an. Der Gedanke, dass es eines Tages keine Pfarrstelle mehr in Neckarhausen geben könnte, war für ihn unvorstellbar. Als die Landeskirche Pfarrstellen strich, Gemeinden zusammenlegte, und der damalige Ortspfarrer Schilling seine Gemeinde aufforderte, aktiv zu werden, um selbstständig bleiben zu können, war er sofort bereit. Trotz seiner schweren Arbeit als Landwirt, seines vielfältigen Engagements in der Gemeinde, beteiligte Walter Bühler sich an der Stiftungsgründung und wurde Mitglied des Stiftungsrates. Geradlinig, pragmatisch, besonnen, stets zur Hilfe bereit, förderte er die Fortentwicklung der Stiftung. Es war typisch für ihn, dass er 2019 bei seinem Ausscheiden aus dem Stiftungsrat versicherte, gern zu helfen wenn Not am Mann sei. Er gehörte für uns, die jahrelang mit ihm zusammengearbeitet haben, zu den Menschen, die man

vermisst aber nicht vergisst. Walter Bühler hat seinen Lebensweg vollendet, ist nun in seine ewige Heimat eingegangen. In seinem Sinn werden wir fortfahren alles für den Erhalt der Eigenständigkeit unserer Gemeinde zu tun, damit sie auch in Zukunft Heimat evangelischer Christen in Neckarhausen ist und wird.



Freitag, 30.04.2021

N 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pater Müller, SJ)

Samstag, 01.05.2021

E 18.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier mit Marienlob mit Kommunionausgabe – nach vorheriger Anmeldung (Diakon Trinkaus)

Sonntag, 02.05.2021

N 09.00 Uhr: Eucharistiefeier – nach vorheriger Anmeldung (Pfarrer Treffert)

Montag, 03.05.2021

N 15.00 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 04.05.2021

E 17.50 Uhr: Rosenkranz

E 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Miles)

F 07.30 Uhr: Laudes (Diakon Lachnit)

Donnerstag, 06.05.2021

F 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Miles)

Homepage: St.Martin-MA.de

ANSPRECHBAR:

Es ist uns wichtig, als Seelsorgerinnen und Seelsorger der Kirchengemeinde Mannheim St. Martin für Sie ANSPRECHBAR zu sein. Wir hören Ihnen gerne zu und schenken Ihnen unsere ungeteilte Aufmerksamkeit bei einem Telefonat. Sie erreichen uns zu folgenden Sprechzeiten:

Pfarrer Markus Miles: Di, 11.05. von 16.00 bis 17.00 Uhr unter Telefon 0621/30085-527

Gemeindereferentin Cordula Mlynski: Sa, 08.05. von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, unter Telefon 0621/30085-524

Diakon Albert Lachnit: Mo, 03.05. von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, unter Telefon 0151/107 17 229

Diakon Willi Merkel: Do, 06.05. von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr unter Telefon 0151/23398067

Diakon Winfried Trinkaus: Di, 11.05. von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr unter Telefon 0621/479741

Gemeindereferentin Eva-Maria Ertl: Mo, 17.05. von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr unter Telefon 0621/30085523

Martinstag 2021

In den vergangenen Jahren ist „unser Martinstag“ zu einer festen Größe in der Seelsorgeeinheit Mannheim St. Martin geworden. In diesem Jahr lädt die Kirchengemeinde zum Martinstag an Christi Himmelfahrt, 13.05.21 – wenn auch in einem anderen Format – ein: Freiluft-Gottesdienst (nach vorheriger Anmeldung) auf dem Kirchplatz in Friedrichsfeld. Musikalisch gestaltet wird die Feier, die um 10.30 Uhr beginnen wird, von den Geschwistern Lewczuk.

Wichtige Info bzgl. der Wallfahrt ins Heilige Land: Israel öffnet sich für den Tourismus ab dem 23.05.2021

Für Israel steht nun das Öffnungsdatum der Grenzen fest: ab dem 23.05.2021 lässt Israel wieder internationale Reisende ins Land. In einer ersten Phase dürfen Gruppen gemäß den Richtlinien einreisen, die von den Ministerien Tourismus und Gesundheit noch veröffentlicht werden. Dem Entwurf zufolge können ab dem 23.05.21 Gruppenreisende, die bereits eine Covid-Schutzimpfung vorweisen können, nach Israel einreisen. Die Anzahl der Einreisenden wird unter Berücksichtigung der Gesundheitssituation und des Fortschritts des Programms erhöht. Alle Besucher müssen sich vor dem Flug nach Israel einem PCR-Test sowie bei Ankunft am Ben-Gurion-Flughafen einem serologischen Test vor Ort zum Nachweis ihrer Impfung unterziehen. Aufgrund dieser erfreulichen Fortschritte geht der DVHL davon aus, dass Gruppenreisen nach Israel ab dem Sommer wie geplant stattfinden werden, sofern die Impfungen in Deutschland bis dahin wie geplant zügig vonstattengehen. <https://www.heilig-land-reisen.de/covid-19>. Alle Unterlagen zur Anmeldung im Blick auf die Wallfahrt ins Heilige Land im November 2021 sind hier zu finden: <https://st.martin-ma.de/angebote/pilger/>



DIE BÜCHEREI

St. Bruder Klaus

Durch die steigende Corona-Inzidenz ist leider noch keine reguläre Ausleihe möglich. Damit Sie nicht noch länger auf neue Lektüre warten müssen, haben wir einen Bestell- und Abholservice eingerichtet. Die Abholung der gewünschten Medien ist jeweils sonntags von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr und donnerstags von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr nach vorheriger Terminvereinbarung möglich, und zwar am Montag und Dienstag von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr unter der Tel. Nr. 06203/2566 (Lueg). Wir freuen uns über Ihren Anruf.



DIE BÜCHEREI

St. Andreas

Bestell- und Abholservice in der Bücherei St. Andreas, Fichtenstr. 11a in Neckarhausen bieten wir Ihnen einen Bestellservice für Abholtermine an. Nehmen Sie einfach Kontakt zu uns auf unter: buecherei.sanktandreas@yahoo.com. Auch Neuanmeldungen sind möglich. Unser Angebot ist kostenlos.

DJK Neckarhausen

Nach unserer gelungenen und gut angenommenen Ostereierjagd, wollen wir die DJK und die Minis eine Mutter- und Vatertags-Aktion am 8.5.21 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr veranstalten. Diese wird wie letztes Mal auch wieder durch Neckarhausen gehen. Die Anmeldung kann unter minismarie@web.de erfolgen.

ÖRTLICHE PARTEIEN & WÄHLERVEREINIGUNGEN



Abgerissene Tribünen und Neckarhausen Nord

Die regionalen Medien haben bereits umfassend darüber berichtet: Vergangene Woche traf den Vorstand und die Mitglieder des Neckarhäuser FC Viktoria 08 der sprichwörtliche Schlag. Im Rahmen der lange anberaumten Umsiedlung von Eidechsen auf dem Gelände wurde seitens der Gemeinde die Zuschauertribüne des Vereins abgerissen und dabei zugleich noch das Erdkabel beschädigt, wodurch die Vereinsgaststätte, die Neckar- und die Uferstraße ohne Strom dastanden. Die Baumaßnahme wurde laut Aussage des Vereins zu keinem Zeitpunkt angekündigt, sondern ohne Rücksprache durchgeführt. Die Aufregung im Verein ist groß und man zieht rechtliche Schritte in Erwägung. In der letzten Gemeinderatssitzung am 21.04. gab Bürgermeister Michler nun an, von den Abrissarbeiten im Vorfeld nicht gewusst zu haben. Es stellt sich uns die Frage, weshalb er hiervon erst so spät Kenntnis hatte – schließlich ging es nicht um einen schief gesetzten Dübel oder ein kleines Loch in der Wand, sondern um Abbrucharbeiten von mehreren Metern Länge auf einem Vereinsgelände. Wünschenswert wäre es, wenn das Oberhaupt der Verwaltung rechtzeitig im Bilde wäre, wann und wo in seiner Gemeinde der Bagger rollt. Hier nun den Sündenbock im Bauamt zu suchen, ist unseres Erachtens zu kurz gedacht. Ein Bürgermeister muss wissen, was in seinem Rathaus und seiner Gemeinde geschieht – sonst macht er sich unseres Erachtens entbehrlich. Kritisch sehen wir den Abriss jedoch auch im Hinblick auf Neckarhausen Nord: Der FC Viktoria erklärte bereits, dass das Entgegenkommen bei der Umsiedlung der Eidechsen auf dem Vereinsgelände ein Vertrauensvorschuss an die Gemeinde war und sich jetzt sämtliche Zweifler bestätigt sähen. In hoffentlich nicht mehr allzu ferner Zukunft soll das Gelände im Rahmen des lange geplanten Baugebiets Neckarhausen Nord eigentlich an die Gemeinde übergehen. Verträge sind trotz jahrelanger Absichtserklärungen von Bürgermeister und Verwaltung bislang nicht gemacht, geschweige denn unterzeichnet. Die Begeisterung für neue Absprachen dürfte auf Vereinsseite jedoch nun überschaubar sein. Jetzt muss die Gemeinde dringend das Vertrauen der Fußballer zurückgewinnen. Wir hoffen, dass sie dies zeitnah in Angriff nimmt und Erfolg hat. Sonst steht zu befürchten, dass eine abgerissene Tribüne eine nicht unwesentliche Rolle für das Neubaugebiet und die nötigen Verträge spielen wird. (PH)

Kontakt:

Patrick Hennrich, stellv. OV-Vorsitzender,
Mail: hennrich@spd-en.de

Homepage: www.spd-en.de



Bürgersprechstunde mit Dr. Jens Brandenburg, MdB, am 30. April

Unser Bundestagsabgeordneter Jens Brandenburg steht am Freitag, 30. April, in der Zeit von 16.00 bis 17.30 h für Anfragen aus der Einwohnerschaft unter Tel. 06222/3903 141 zur Verfügung.

Corona-Auswirkungen verlängern auch die Eintreffzeiten der Rettungsdienste

In der vergangenen Gemeinderatssitzung brachte ein Bürger die Eintreffzeiten von Notarzt- und Rettungswagen zur Sprache. Vor einem Jahr erfolgte die Aufspaltung der Integrierten Leitstelle (ILS) für Mannheim, den Rhein-Neckar-Kreis und Heidelberg in je eine für MA sowie für HD und den RNK – jeweils für Feuerwehr und Rettungsdienste (Notruf 112). Die bestehende Gemeinsamkeit bekam bereits vor fünf Jahren Risse. Anfang 2017 hatte das Land auf Drängen Mannheims einer Aufspaltung des gemeinsamen Rettungsdienstbereiches zugestimmt. Zum 1.1.2019 hatte das Innenministerium den bisherigen Rettungsdienstbereich Rhein-Neckar schließlich in die Bereiche HD/RNK und MA getrennt. Die ILS MA hatte im April 2020 ihren Betrieb aufgenommen. Damit fand die Zuständigkeit der ILS in Ladenburg für MA ihr Ende. Die (neue) ILS HD/RNK ist für ca. 700 000 Einwohner zuständig und damit die größte in Baden-Württemberg. Die beiden Betriebsstandorte in Ladenburg und Heidelberg sind seit letztem Jahr digital vernetzt. Jeder Standort kann bei einem Ausfall der anderen Stelle den Notruf 112 annehmen. Das erhöht die Sicherheit. Die in der Bürgeranfrage angesprochenen Eintreffzeiten sind laut Auskunft der ILS HD/RNK nicht wegen der Randlage unserer Gemeinde (und anderer Kommunen) nach der Leitstellen-Trennung, sondern wegen Pandemiebedingter Zusatzarbeiten (Verlegungsfahrten, intensive Sicherheits- und Hygienemaßnahmen) geringfügig gestiegen (durchschnittlich im zweistelligen Sekundenbereich). Es gibt eine bereichsübergreifende Disposition des jeweils nächstgelegenen Rettungsfahrzeugs. Auf Anfrage von KR Dietrich Herold hat ILS-Mitarbeiter Timo Beckenbach ergänzend mitgeteilt, dass die Zahl der Notrufe steige und zunehmend zu beobachten sei, dass der Rettungsdienst häufiger als bisher auch in weniger schweren bzw. akuten Fällen gerufen werde. Beschwerden über unzulässig lange Eintreffzeiten (> als 15 Min. maximal) seien aktuell nicht bekannt. Die Eintreffzeiten lägen im Durchschnitt innerhalb dieser Toleranz. (DH)

Kontakt:

Silke Buschulte-Ding, Telefon: 06203/81091 / Patrick Straub, Telefon: 0178/3022840 / Matthias Reuther, Telefon: 0163/9268355 / Dietrich Herold, Telefon: 06203/85207

Facebook:

<https://m.facebook.com/FDPEdingenNeckarhausen/>

Homepage: www.edingen-neckarhausen-fdp.de



Klimaschutz-Konzept des Kreises - breite Bürgerbeteiligung

Der Rhein-Neckar-Kreis (RNK) hatte bis zum 25.04.21 einen Entwurf des neuen Klimaschutz-Konzeptes auf dem Beteiligungsportal seiner Homepage eingestellt. Mit einem eindrucksvollen Votum hat sich die Bevölkerung intensiv an der Diskussion zum Klimaschutz beteiligt. In den letzten zehn Jahren ist der CO₂-Ausstoß im RNK - anders als in vielen anderen Regionen Deutschlands - fast nicht zurückgegangen. Die Ziele des Klimaschutz-Konzeptes sind hochgesteckt: Null Emissionen bis 2040! Dafür soll der Energiebedarf um 50 % gesenkt werden. Die verbleibenden 50 % sollen aus lokalen Energiequellen gedeckt werden. Der Entwurf führt nicht aus, wie das gemacht werden soll.

Der Anteil der erneuerbaren Energien muss stark erhöht werden. Ein Positionspapier der Grünen aus Neckargemünd zeigt eine mögliche Aufteilung. Alle erneuerbaren Energien (Wind, Sonne, Geothermie Biomasse ...) müssen genutzt werden. Die Windenergie zum Beispiel - nach Aussagen des BUND „das Arbeitspferd der Energiewende“ - ist derzeit im RNK nicht vertreten.

Die vielen Anregungen aus der Bevölkerung, darunter zahlreiche von ausgewiesenen Fachleuten, müssen zu einem Konzept führen, das den RNK weg vom Abstiegsplatz beim Klimaschutz führt. Im Ausbau der erneuerbaren Energien liegen große wirtschaftliche Chancen. Eine Anfrage der Grünen ergab, dass aus dem RNK 1,5 Mrd. € pro Jahr für den Bezug von fossilen Brennstoffen wie Kohle, Öl, Gas abfließen. Mit einer der Energiewende hin zu lokalen, erneuerbaren Energien wollen wir einen möglichst großen Anteil dieses Geldes in der Region halten, statt mit diesen Importen oft undemokratische Regime in fernen Ländern zu finanzieren. Überall in der Welt, auch im Rhein-Neckar-Kreis, müssen massive Anstrengungen unternommen werden, um Klimaneutralität bis 2040 zu erreichen. Mehr Überlegungen zum Klimaschutz im RNK: www.youtube.com/watch?v=Wluomri0Kz (AS)

Kontakt:

Walter Heilmann, walterheilmann@aol.com,
Angela Stelling, stelling_angela@web.de;

Homepage: gruene-edingen-neckarhausen.de



Das Radfahren und das Carbon

Zu trivial um wahr zu sein - das dachte sich wohl der Professor Christian Brand an der Oxford-Universität und untersuchte jüngst die Vermutung, dass Radfahren CO₂ einspart, wissenschaftlich. Und tatsächlich, auch unter Berücksichtigung aller beteiligten Prozesse wie Herstellung, Wartung oder Entsorgung ist das Einsparpotential

an CO₂ nachweislich überraschend groß.

Im Schnitt spart ein Mensch, der für seine Mobilität auf Kurzstrecken bis zu 10 km Länge vom Auto aufs Rad umsteigt, ca. 3,2 kg CO₂, pro Tag! - Wer nur einmal pro Tag das Auto durch das Rad ersetzt, spart immerhin 67% seiner individuellen CO₂-Emissionen ein. Wobei sparen an dieser Stelle eine irreführende Vokabel ist. Schließlich befindet sich das eingesparte Carbon dann nicht irgendwo in einer Spardose, nein, es geht schlicht darum, es erst gar nicht zu emittieren. Die Spardose ist nämlich unsere Atmosphäre, und da hat sich schon so einiges angesammelt. Als wir das letzte Mal 400 ppm CO₂ in der Atmosphäre hatten, lag der Meeresspiegel um 60m höher. Nun ist das menschliche Gehirn leider nicht für das Abstrakte gemacht. Viele Rechenkünstler unter uns werden angesichts der Monstrosität des CO₂-Problems schlaunachfragen, ob das Radfahren nun der Schlüssel zur Klimaretung sei. Ist er nicht. Aber, wäre unsere Atmosphäre eine Tasse und das CO₂ der Kaffee, würden wir beim Eingießen instinktiv stoppen, bevor sie überläuft und die schöne Tischdecke schmutzig wird. „Auch die längste Reise beginnt mit dem ersten Schritt. Genieße ihn!“, sagte einst ein chinesischer Weiser. Mit dem Klimaschutz verhält es sich nicht anders. Manche werden die Fortsetzung des Zitats, dass man „beim zweiten schon straucheln wird“, kennen. Nun, da hat der Weise offensichtlich nicht kräftig genug in die Pedale getreten. (UD)

Nächstes Treffen:

Freitag den 30.04.2021, 19 Uhr über Skype. Wer teilnehmen möchte, sollte sich an walterheilmann@aol.com wenden zwecks Skype-Kontakt.

Kontakt:

Uli Dreckschmitt uli@dreckmaier.de; Walter Heilmann walterheilmann@aol.com, Tel: 890377; Birgit Jänicke, birgit@jaenicke.me; Rolf Stahl, stahlrlf@aol.com, Tel. 85416; Thomas Hoffmann, hoffmann.edingen@gmail.com, Tel. 0179 1100402 - ogl-edingen-neckarhausen.de

GEMEINDERATSFRAKTIONEN



Der Wiesenkindergarten im Edinger „Junkersgewann“ wird sicher eine Bereicherung für das Betreuungsangebot in der Gemeinde

In der öffentlichen Ratssitzung vorige Woche begrüßten alle Fraktionen die Schaffung eines solchen Naturkindergartens durch den (in Gründung befindlichen) Verein „urwüchsig“. Einstimmig wurde beschlossen, diese buchstäblich naturnahe Einrichtung für eine 20köpfige Wiesengruppe in die kommunale Bedarfsplanung aufzunehmen und mit 84 Prozent der Personalkosten zu fördern. Start soll schon zum Kindergartenjahr 2021/22 im September sein. Drei Standorte hatte die Verwaltung im Vorfeld geprüft, so auch ein gemeindeeigenes Gartengrundstück an der früheren OEG-Trasse (Gewann „Am Falltor“) und eine Wiese im „Schelmengrund“. Die Wahl fiel nun auf ein eingezäuntes privates Grundstück nahe

dem „Edinger Hof“. Auf langer, schmaler Wiese stehen ein mächtiger alter Süßkirschbaum und einige Bäume mehr sowie ein Geräteschuppen. Als Domizil für die Kinder freilich will der Verein urwüchsig eine Schutzhütte errichten. Deren Größe von geplant 40 Quadratmetern erschien unserer Fraktion für 20 Kinder plus Erzieher*innen als sehr knapp bemessen. So fragten wir in der Ratssitzung an, ob dieses Refugium denn – gerade an eisigen Wintertagen oder in längeren „Schmuddelwetter“-Perioden wir dieses Frühjahr – ausreiche. Zumal der Wiesenkindergarten mit verlängerten Öffnungszeiten laufen soll. Da kann bei Minustemperaturen, Dauerregen oder gar Sturm ein Kiga-Tag von früh morgens bis weit in den Nachmittag doch sehr lang werden – bzw. die Schutzhütte recht eng. Doch wurde vom Verein versichert, dass die Hütte sogar deutlich größer werde, als für solche Wiesen- oder Waldkindergärten vorgegeben, und dass Kinder ohnehin am liebsten bei jedem Wetter draußen spielten. Auch seien die anderen Kindergärten dieser Art in der Region bislang alle „durch den Winter gekommen“. So oder so, jedenfalls erfordert dieses Betreuungsangebot im Vergleich mit heutigen Kita-Standards nur ein Minimum an Gebäude- und Einrichtungsaufwand. Dafür ist der Mindestpersonalschlüssel etwas höher. Doch waren sich Rat und Verwaltung einig, dass der von „urwüchsig e.V. i.G.“ beantragte Fördersatz von 84 Prozent der Personalkosten mit Blick aufs Verhältnis zwischen Aufwand und Angebot in Ordnung geht. Wir freuen uns, dass durch dieses Betreuungsangebot im Freien die angespannte Kiga/Kita-Situation in unserer Gemeinde zusätzlich verbessert wird. (SKV)

Kontakt:

Klaus Merkle, Telefon 06203/2730, E-Mail: klausmerkle@aol.com, Dietrich Herold, Telefon: 06203/85207, E-Mail: dh@ra-herold.net, Heike Dehoust, Telefon: 06203/9582599, E-Mail: heike@blumenwerkstatt-dehoust.de, Roland Kettner, Telefon: 06203/839397, E-Mail: rolandkettner@gmx.de, Helmut Koch, Telefon: 06203/9583055, E-Mail: Helmut.G.Koch@web.de Stephan Kraus-Vierling, Telefon: 06203/936559, E-Mail: kraus-vierling@gmx.de

KULTUR, SPORT & VEREINE



Sängereinheit 1867 Edingen e.V.

Liebe Sängerinnen und Sänger, liebe Mitglieder und Freunde der Sängereinheit

Corona hat uns fest im Griff und hat unser aller Leben verändert. Ein ständiges auf und ab, ein rauf und runter und das jeden Tag, macht viele Bürgerinnen und Bürger unsicher. Besonders bei unsere älteren Mitbürgern macht sich das bemerkbar. Es ist gut, dass das Impfen jetzt zügig voran geht, und jetzt auch die Hausarztpraxen impfen dürfen, das erleichtert vielen älteren Mitbürgern, die nicht motorisiert sind, den Weg ins entfernte Impfzentrum. Die Hoffnung anfang des Jahres, vielleicht ab Mai – Juni wieder Chorproben abzuhalten – hat sich in Luft aufgelöst

und alles, was bis dahin in Planung war – musste wieder auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Wir sind alle sehr traurig, haben wir doch das schönste Hobby die Chormusik.

Ein paar Zeilen von unserer Vorständin Erika Keller. Liebe Sängerinnen und Sänger, ganz herzlich möchte ich mich bei euch allen für die tröstenden Worte zum Tod meines lieben Papas bedanken. Es wird dunkel und trotzdem geht das Leben weiter. Jeder von euch hat schon einen lieben Menschen verloren. Jeder weiß wovon ich schreibe. Corona hat uns fest im Griff und dies kleine Virus hat meinen Papa auf seiner letzten Reise begleitet. Die Tauerfeier fand am letzten Samstag statt und ihr ward alle dabei. „In Remembrance“, „Ich bete an die Macht der Liebe“ und May Way waren die Lieder die vom Band gespielt wurden gesungen von der Sängereinheit aus dem Jubiläumskonzert im Mai 2017. Damals war Papa auch dabei. Danke, eure Erika.

In diesem Sinne:

Wenn du eine Glaskugel mit Glitzersteine füllst und kräftig schüttelst, kannst du sehen, dass Träume wahr werden können.

Homepage: saengereinheit www edingen.de



Gesangverein Neckarhausen

Online Proben bei Rocks2gether mit neuem virtuellen Raum

Seit dem vergangenen Montag gibt es einen neuen virtuellen Raum für die Online Chorproben des gemischten Chors. Alle Sängerinnen und Sänger können hierfür den neuen Link und die neuen Zugangsdaten, die per E-Mail versendet worden sind, verwenden. Als nächste Einstudierung steht "Leuchtturm" von Nena auf dem Programm. Mit den neuen Zugangsdaten treffen sich die Sopran- und Altstimmen um 19:30 Uhr und die Tenöre und Bässe folgen um 20:30 Uhr.



Förderverein Chormusik an der Lutherkirche Neckarhausen e.V.

Abschied von Walter Bühler

Wir trauern um Walter Bühler, der am 21. April nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 81 Jahren uns in die Ewigkeit vorausgegangen ist. Walter war 2012 Gründungsmitglied unseres Fördervereins Chormusik an der Lutherkirche und seitdem als Beisitzer im Vorstand tätig. Sein freundliches Wesen, seine aufopfernde Hilfsbereitschaft und seine fundierten Ratschläge werden uns fehlen und sind nicht zu ersetzen. Seiner Frau Gisela und der Familie wünschen wir die Kraft und Gottes Hilfe, mit dem großen Verlust umgehen zu können. Lieber Walter, wir werden Dich nicht vergessen!

Kontakt:

Bernhard Bader, Telefon: 06203/12121 / Erika Eden, Telefon 06203-4200315

Homepage: www.fv-chormusik-lutherkirche.de



Nachruf Margaretha Schneider

Wir nehmen voller Trauer Abschied von unserem langjährigen Mitglied Margaretha Schneider. Sie war seit 1965 und somit über 55 Jahre bei den Edinger LandFrauen. Wir verlieren mit ihr ein treues Mitglied. Sie wird uns unvergessen bleiben.

Unser Beileid gilt allen Angehörigen.

Unsere Termine kann man auch nachlesen auf unserer Homepage: www.landfrauen-edingen.de



Anglerverein e.V. Edingen

Fischverkauf „to go“ am 16. Mai

Aufgrund des guten Zuspruchs und vieler Nachfragen aus der Gemeindebevölkerung bieten wir am Sonntag, den 16.05.2021 nochmals einen Fischverkauf „to go“ an.

Von 10.00 bis 14.30 Uhr öffnen wir unsere bewährte Fischbäckerei im Anglerheim in der Hauptstraße 2. Der Verkauf erfolgt mit Genehmigung der zuständigen Behörden und unter Einhaltung der Schutz- und Hygienevorschriften am Verkaufstresen des Anglerheims. Der Speiseverzehr auf dem Vereinsgelände ist weiterhin nicht gestattet.

Wir hoffen, dass auch wieder diesmal viele Fischliebhaber den Weg zu uns ins Anglerheim finden und sich mit feinen Fischspezialitäten verwöhnen lassen.

Gutes Essen für zu Hause: Cavos El Greco bietet Essen zum Mitnehmen an!

Unser Restaurant „Cavos El Greco“ im Edinger Anglerheim (Hauptstraße 2) bietet weiterhin leckeres Essen zum Abholen bzw. Mitnehmen an.

Die Abholzeiten am Lokal in der Hauptstraße 2 sind von Donnerstag bis Sonntag in der Zeit von 17.00 bis 21.00 Uhr. Sie können telefonisch unter der Ruf-Nummer: 06203/8407436 und per E-Mail: info@cavos-elgreco.de jederzeit bestellen.

Mehr zum Lokal und zum Speiseangebot finden Sie auf der Homepage: <https://cavos-elgreco.de/> sowie bei Facebook unter: <https://www.facebook.com/cavos.elgreco/>.

Infos über Social Media!

Die Edinger Anglerfamilie informiert auch auf „Facebook“ über das Vereinsleben und den Angelsport. Schauen Sie doch einfach einmal bei uns vorbei.

Facebook: www.facebook.com/Anglerverein-Edingen-eV.



Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland
Ortsgruppe Edingen-Neckarhausen

Unsere Müll-Sammelaktion brachte (leider) reichlich „Erfolg“!

In der Rhein-Neckar-Zeitung berichtete Nicoline Pilz drüber (Merci!): „Müll sammeln auf Feld und Flur in Zeiten von

Corona? Das geht und ist genauso nötig wie eh und je. Das zeigte im Ergebnis die „Ausbeute“ einer Corona-konformen Sammelaktion am Samstagvormittag, zu der Bund-Vorsitzender Stephan Kraus-Vierling eingeladen hatte. Cornelia und Gunter Mahler machten mit, ebenso Jürgen Knapp, Jens Nader und Christiane Röhr nebst dem 14 Monate alten Töchterchen Mara. Auch Kraus-Vierlings Tochter Yasmin und Enkelin Nala mitsamt kindgerechtem Miniatur-Lastenfahrzeug hängten sich später noch dran ans Großreinemachen im Quadrat rund um den Startpunkt am Parkplatz neben der Fortuna-Gaststätte ‚Bei Kosta‘. Über die Feldflur verteilt und nach Haushalten getrennt, sammelten die Helfer drei Stunden lang unschöne Hinterlassenschaften menschlicher Zivilisation ein, gingen die Wege ab Richtung Gewerbegebiet Edingen-Nord und nach Neckarhausen hin zur Fischkinderstube und zum Verbindungsweg zwischen Birkenweg und Speyerer Straße. Sie säuberten die Feldwege entlang der früheren OEG-Trasse und rund ums Gelände des Kleintierzuchtvereins Edingen.“ Wie die RNZ erwähnte, hatte das Ordnungsamt unbürokratisch grünes Licht gegeben; vom Bauhof gab es Greifer und Müllsäcke. Ärgerlich waren buchstäblich „haufenweise“ Gassi-Geh-Tretminen. Es gibt zu wenig Doggy-Boxen, Hundetoiletten und Mülleimer, meinten Christiane Röhr und Yasmin Vierling unisono. Und wie Jens Nader ergänzte, fehlt es auch im Gewerbegebiet an Abfallbehältern, gerade für pausierende LKW-Fahrer. Mit QR-Codes an den Behältnissen, so Yasmin Vierling, ließe sich dem Rathaus melden, wenn Abfalleimer voll oder die Doggyboxen-Beutel ausgegangen sind. Leider stattlich war die Ausbeute dieser BUND-Aktion: „...Verpackungsmüll zuhauf, hunderte von weggeworfenen Zigarettenkippen..., Pizzakartons, leere Döner-Schachteln, Regenschirme, bereits gepackte Müllbeutel...“, ferner Styropor, Bruchglas, Wein- und Schnapsflaschen. A Propos: „Irgendjemand scheint hier eine große Vorliebe für Chantré und Jägermeister zu haben“, zitierte Nicoline Pilz den BUND-Schreiber, der am Ende allein über 60 ins Gebüsch geworfene Flachmänner zuhause zum Altglas gab. Die vollen Müllsäcke und anderen Abfälle brachte er zum Bauhof. Danke an Alle, die mit-halfen! Im Herbst soll's wieder eine Müll-Aktion geben. (SKV)



Bildquelle: PILZ / RNZ

Kontakt:

Stephan Kraus-Vierling, Telefon 06203/936559,

E-Mail: kraus-vierling@gmx.de

Christina Reiß, Telefon: 06203/839075,

E-Mail: christina.reiss@posteo.de



Edingen-Neckarhausen

Mit Wespen leben

Nun fliegen sie wieder und sammeln eifrig Nahrung für ihre Völker und zur Aufzucht ihrer Larven, die staatenbildenden Insekten wie Hummeln, Honigbienen und Wespen. Noch nicht in allzu großer Zahl, aber von Woche zu Woche zunehmend. Während die pelzig-drolligen Hummeln und die allseits als nützlich anerkannten Bienen meist positiv aufgenommen werden, löst das Auftauchen von Wespen selten Freude aus. Immerhin wissen mittlerweile viele Menschen, dass Wespe nicht gleich Wespe ist. Als Faustregel kann gelten: Bei Wespenestern, die man sieht, z.B. freihängend im Gebüsch oder unter dem Schuppendach, kann man ganz entspannt sein. Sie werden von Wespenarten, wie der Sächsischen Wespe oder der großen, aber friedfertigen Hornisse, gebaut. Diese zeigen keinerlei Interesse an unserem Kuchen und fallen daher, wenn sich das Nest nicht gerade an ganz ungünstiger Stelle befindet, den Sommer hindurch kaum auf. Aber auch bei den zwei aufdringlicheren Wespenarten, der Deutschen und der Gemeinen Wespe, ist in den meisten Fällen ein friedliches Zusammenleben möglich. Bewährt haben sich hier vor allem Fliegengaze an den Fenstern, um zu vermeiden, dass sich einzelne Tiere in die Wohnung verirren, sowie – zum Schutz der Kaffeetafel im Freien – Ablenkfütterungen mit überreifem Obst. Am besten funktionieren Untersuchungen zufolge leicht angegorene Weintrauben. Verzichten sollte man unbedingt auf mit Lockflüssigkeiten gefüllte Wespenfallen, in denen die angelockten Tiere verenden. Ihr Einsatz ist durch das Bundesnaturschutzgesetz verboten. Denn alleine das Auftauchen von Wespen im Garten und am Haus ist kein rechtlich hinreichender Grund zur Tötung wildlebender Tiere. Zudem sind die Fallen ineffizient. Überwiegend sterben in ihnen Fliegen, Bienen, Falter und andere Fluginsekten, auf die man es gar nicht abgesehen hat. Wenn es trotzdem mal zu dauerhaften Problemen mit einem ungünstig gelegenen Wespenest kommt, melden Sie sich bei uns. Wir beraten gerne. Viele nützliche und spannende Informationen und Tipps finden sich auch in der Broschüre „Bienen, Wespen und Hornissen – kein Grund zur Panik“, die man über nabu.de (oder auch über uns) beziehen kann. (JF)

Kontakt:

Stefan Brendel, Telefon: 06203/85803 / Thomas Hoffmann, Telefon: 0179/1100402 / Birgit Jänicke, Telefon: 0162/4105739 / Joachim Franz, Telefon: 06203/9583589 / E-Mail: info@nabu-edingen-neckarhausen.de

Die Ökostromer

EDINGEN-NECKARHAUSEN

Vorschlagsfrist für Förderprojekte für 2020 bis 14.05.2021 verlängert

Alle Edingen-Neckarhausener Ökostromer*innen sind durch den Sonnencent, den die EWS an unseren Partner, die Klimaschutz+ Stiftung, weiterreicht, Mitstifter*in und können bis zum 14.05.2021 Projekte für die Fördermittelausschüttung 2020 zur Aufnahme in die Auswahlliste unseres lokalen Bürgerfonds eintragen. Dies können einerseits Projekte mit einem direkten Beitrag für nachhaltige Entwicklung in und für Edingen-Neckarhausen sein und andererseits ebenso z. B. ein „Eine Welt“ Projekt einer Edingen-Neckarhausener Bürgerinitiative oder Kirchengemeinde zur dortigen Förderung einer nachhaltigen Entwicklung. Für die Aufnahme in die Vorschlagsliste sind die nachfolgend genannten Mindestkriterien erfüllen: Der Träger des Projektes ist als gemeinnützige Organisation anerkannt und kann dies mit dem entsprechenden Freistellungsbescheids des Finanzamtes nachweisen.

Ziel des Projektes ist es einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung in Edingen-Neckarhausen zu leisten. Im Besondern im Bereich Themenschwerpunkte Klimaschutz, Gerechtigkeit, Frieden und nachhaltige lokale Entwicklung. Der Projektträger verpflichtet sich für den Fall des Nachweises der unsachgemäßen Verwendung erhaltener Fördermittel, diese vollständig zurück zu zahlen.

Alle Ökostromer*innen sind nochmal aufgerufen, von ihrem Vorschlagsrecht Gebrauch zu machen.

Sollte Ihre Initiative die obigen Bedingungen erfüllen, Sie aber keinen Ökostromer in Ihren Reihen haben, können sie sich gerne an uns wenden. (RS)

Die Ökostromer Edingen-Neckarhausen, c/o Rolf Stahl, Theodor-Heuss-Str. 16, Tel.: 06203-85416, E-Mail: info@edi-neck.oekostromplus.de, Christina Reiß, Tel.: 06203-839075, Dietz Wacker, Tel.: 06203-85787

Homepage:

www.edingen-neckarhausen.oekostromplus.de



Obstbaum-Lebensgemeinschaften

Es ist immer mühsam, konkurrierende Pflanzen von jungen Nutzpflanzen fern zu halten, damit sie diese nicht überwuchern und ihnen die Nährstoffe wegnehmen. Deshalb werden sie meistens „Unkräuter“ genannt und immer wieder auch mit Chemie bekämpft. Wir nennen sie lieber „Beikräuter“, denn sie haben auch eine Lebensberechtigung, nur möchten wir sie nicht in großer Menge gerade dort haben. Warum nicht die Natur zu Hilfe nehmen? Junge Obstbäume mögen kein konkurrierendes Gras an ihrer Wurzelscheibe. Mulchen ist jetzt das Zauberwort. Das Gras kann man prima mit unbedruckter Pappe unterdrücken, Kompost darauf und Unterstüzerpflanzen um den Baum herum pflanzen: Beinwell ist eine hervorragende Mulchpflanze und Beikrautbremse, kurze Wurzelstücke reichen schon, um neue Pflanzen auszubilden. In der Nähe des Baumes kann man einen Weinstock pflanzen, der hält Wühlmäuse von den Wurzelstöcken fern. Minze unterstützt den Weinstock, der Wein kann am Baum hochranken. Um die Wurzelscheibe herum etwa im Umkreis von zwei Metern kann man Beerenträucher setzen, vor allem an der Nordseite, so dass eine Art kleine Sonnenfal-

le gebildet wird, davor dann Gemüsepflanzen, Erdbeeren etc. Damit ist schon ein erster kleiner vertikaler Garten entstanden, der das ganze Jahr über beerntet werden kann. Mehrere dieser Obstbaumlebensgemeinschaften in gebührendem Abstand bilden einen Waldgarten. Gemulcht werden kann auch mit Holzhäckseln oder Rasenschnitt, beides wird auf die Dauer gleichzeitig Dünger mit Hilfe der vielen kleinen nützlichen tierischen Helfer im gesunden Boden. Im Edingen-Neckarhausener Waldgarten sind inzwischen sehr viele Bäume gepflanzt, Beerensträucher und andere Gewächse kommen sukzessive dazu. Kleine Gruppen von Mitgliedern und Förderern haben begonnen, solche Obstbaumlebensgemeinschaften anzulegen und zu pflegen. Von solchen Gruppen hätten wir gerne noch mehr, denn es gibt noch Platz und genug zu tun. Wenn Sie Lust, Zeit und Energie haben, die schöne Frühlingsluft mit etwas körperlicher Arbeit zu verbinden, so sind Sie gern bei uns willkommen. Bilden Sie eine coronakonforme kleine Gruppe und melden Sie sich, Sie werden liebevoll angeleitet und können ein Teil des Waldgartenteams werden! (HF)

Kontakt:

Helga Frohoff, E-Mail: akudoc@t-online.de; Rolf Stahl, E-Mail: stahlrlf@aol.com; Dietz Wacker E-Mail: dietz.wacker@gmail.com



SG Fußball DJK/Fortuna Edingen-Neckarhausen

Mutter – und Vatertags Aktion

Liebe Jugendliche, Liebe Familien, wir, die DJK und die Minis würden euch gerne nochmals zu einer Aktion einladen, dieses Mal wäre es die Mutter- und Vatertags Aktion. Diese wird dieses Mal zusammen, in einem ähnlichen Style, wie die gelungene Ostereierjagd stattfinden. Die Aktion findet am 8.5.21 von 10 bis 12 Uhr statt. Gerne dürfen hierbei Eltern mit Kind, aber auch Jugendliche alleine unser Angebot in Anspruch nehmen. Da der Weg durch Neckarhausen führt und wir die Kinder nicht immer im Blick haben, wollten wir gleich schon mal darauf hinweisen, dass wir keine Haftung übernehmen, wenn eurem Kind etwas zustößt. Daher könnt ihr selbst entscheiden wie ihr an diesem Projekt teilnehmen möchtet. Hierzu kann man sich bis zum 5.5.21 unter minismarie@web.de anmelden. Nach eurer Anmeldung werdet ihr dann auch genauere Informationen von uns erhalten. Wir würden uns über eure Anmeldung freuen.

Kontakt

Sascha Ihrig, Presse-, Medien-, Öffentlichkeitsarbeit,
E-Mail: Sascha_Ihrig@t-online.de

Facebook:

www.facebook.com/DJKFortunaEdingenNeckarhausen

Instagram: @djafortuna



DJK 1912 Neckarhausen

Mutter- und Vatertags-Aktion

Nach unserer gelungenen und gut angenommenen Ostereierjagd, wollen wir (die DJK und die Minis) eine Mutter-

und Vatertags-Aktion am 08.05.21 von 10-12 Uhr veranstalten. Diese wird, wie letztes Mal auch, wieder durch Neckarhausen führen. Die Anmeldung kann unter minismarie@web.de erfolgen.

Wanderleiter-Ausbildung

Die Fachstelle Kirche und Sport im Erzbischöflichen Seelsorgeamt Freiburg bietet, in Zusammenarbeit mit dem DAV, eine Wanderleiteraus- und Fortbildung an (Sa 25.07.2021 bis So 31.07.2021, voraussichtlich in der Freiburger Hütte im Lechquellengebirge, Kosten ca. 500 Euro, inkl. Fahrtkosten, zzgl. Hüttenkosten). Neben der Vermittlung fachsportlicher Inhalte, wird in der Ausbildung Wert auf erlebnisreiche Touren, Umweltbildung und Gruppenerfahrung gelegt. Die Qualifikation ermöglicht Touren auf einfachen bis mittelschweren, markierten Bergwegen (blaue bis rote Bergwege entsprechend der Wegekategorien der Alpenvereine) zu führen. Nähere Infos und Ausschreibung bei Familie Müller: a.mueller@djk-neckarhausen.de oder 06203-14888 oder auf der Homepage des DJK Diözesanverbandes (djk-dv-freiburg.de)

DJK-Clubhaus – Speisen zum abholen und Aktionen

Es können weiterhin Speisen geliefert und zum Abholen bestellt werden unter 06203-956 8823 oder 2338: Sonntag, sowie Dienstag bis Freitag 12:00-14:00 Uhr (Lieferung ab 13 Uhr) und 17:00-20:30 Uhr, Montag und Samstag 17:00-20:30 Uhr. Die Speisekarte finden Sie immer aktuell im Schaukasten an der Kirche und am Clubhaus, sowie unter winzli.de.

Mittagstisch 04.05.-09.05.21 für je 8 Euro: Di: 1. Kalbsleber mit Zwiebelsoße, dazu Kartoffelpüree oder 2. Pasta mit Peperoni und Kirschtomaten in Kräuterrahm, Mi: 1. Schweinesteak mit Tomate und Käse überbacken, dazu Kroketten oder 2. Pfannkuchen mit Spargelgemüse, Do: 1. Paniertes Schnitzel „Wiener Art“ oder „Bolognese-Schnitzel“ mit Pommes oder 2. Kartoffelrösti mit Champignons „a la Creme“, Fr: 1. Hähnchenbrustfilet mit Rahmsoße, dazu Spätzle oder 2. Gebratenes Buntbarschfilet mit Rieslingsoße, dazu Nudeln. So 16.05.21 „...muss weg!“ für 10,90 Euro: Gemischter Braten „Clubhaus“ mit Jäger- und Rotweinsoße, dazu Knödel.



FC Viktoria 08 Neckarhausen e.V.

Ungeheuerlicher Vorgang

Am 20.04.2021 wurde unser 1. Vorsitzender Tobias Hertel benachrichtigt, dass er auf das Pachtgelände des FC Viktoria 08 Neckarhausen kommen und dort den Zugang zu den Sicherungen der Flutlichtanlage ermöglichen sollte. Tobias kam der Aufforderung nach und traute seinen Augen nicht! Die vereinseigenen Tribünenanlagen und der dazugehörige Weg zwischen dem Kunstrasenplatz und dem Viktoria-Vereinsgelände waren halb abgerissen. Der Verein suchte sofort den Kontakt zur Gemeindeverwaltung. Nach längeren erfolglosen Versuchen konnte letztlich eine Mitarbeiterin ausfindig gemacht werden, welche Kenntnis von den Baumaßnahmen hatte. Überraschenderweise wurde uns mitgeteilt, dass man die Anlagen abreiße, um die Eidechsen umzusiedeln, welche die vorhandene Anlage besiedeln. Werden diese mit dem

Bauschutt auf die Deponie umgesiedelt? Leider wurde der FC Viktoria vor obigem Vorgang noch nicht einmal von der Gemeinde kontaktiert geschweige denn informiert. Der FC Viktoria hatte kulanterweise zugestimmt, dass ein Eidechsenhügel auf unserem Sportgelände errichtet wird, sowie notwendige Bauarbeiten am Hebewerk durchgeführt werden können. Dies taten wir ohne festgelegte Entschädigung im Vertrauen auf die Gemeinde. Dieses Vertrauen ist nun schwer erschüttert. Ein solches Verhalten hätten wir der Gemeinde nie zugetraut! Aufgrund des Verhaltens der Gemeinde sehen wir uns gezwungen, rechtliche Schritte gegen dieses skandalöse Vorgehen zu prüfen. Ach fand am gestrigen Mittwoch ein Gespräch beim Bürgermeister statt. Ein Ergebnis war jedoch zu Redaktionsschluss nicht absehbar. Dass wir ein solches Statement nun öffentlich machen müssen stimmt uns traurig, da sich die Prognose aller Mitglieder, die vor einem Nachgeben und einer Kooperation mit der Gemeinde gewarnt haben, so bestätigt. Der FC Viktoria ist der Gemeinde ohne jegliche Entschädigungsregelung sehr weit entgegen gekommen. Der Dank ist nun das jetzige Verhalten. Über unsere Gefühlslage dürfte sich jeder im Klaren sein!

Klubhaus bietet Essen zum Abholen

Der Abholservice im Klubhaus geht in die nächste Runde! Unter 06203 / 14208 können Sie von dienstags bis freitags von 11:30 – 22 Uhr, samstags von 15:30 – 22 Uhr und sonntags von 11-30 – 22 Uhr durchgehend Essen bestellen und abholen. Die Speisekarte finden Sie unter www.viktoria-neckarhausen.de

Kontakt:

Tobias Hertel, E-Mail: info@viktoria-neckarhausen.de

Facebook: facebook.com/ViktoriaNeckarhausen

Homepage: www.viktoria-neckarhausen.de



Turnverein 1890 Edingen e.V.

Zwei Geburtstagsgrüße zum 87.

Unsere beiden Ehrenmitglieder Anneliese Wacker und Georg Mildenerberger konnten am 25.04.2021 bzw. 26.04.2021 jeweils ihren 87. Geburtstag feiern. Auf diesem Wege möchten wir nochmals herzlich gratulieren und wünschen ihnen von Herzen alles Gute, viel Gesundheit, Zuversicht und Freude im Kreise ihrer Familie und dem TVE.

Ehrenamtstag und Generalversammlung verschoben

Der, für den 13. Mai 2021, geplante Ehrenamtstag als auch die Generalversammlung, die am 17. Mai 2021 angesetzt war, werden aus aktuellem Anlass auf einen späteren Termin verschoben.

Berichte für TV-Zeitung bis zum 15. Mai abgeben

Redaktions- und Abgabeschluss für die neue TV-Ausgabe ist am 15.05.2021. Berichte per E-Mail an Karl Feuerstein, E-Mail: ka.feuerstein@t-online.de, senden.

Kontakt:

TVE-Geschäftsstelle,

Hauptstraße 4, Telefon: 06203/85353, Fax: 06203/81071,

E-Mail: info@turnverein-edingen.de

Homepage: www.turnverein-edingen.de



Turnverein 1892 Neckarhausen e.V.

TVN Oster-Ortsrallye 2021

37 Kinder aus 20 Familien nahmen an der Ortsrallye teil, die von Anfang April bis zum 19. absolviert werden durfte. Wie aus Rückmeldungen zu entnehmen war, hatten manche Familien „noch nie so viel Spaß gehabt, als sie durch Neckarhausen gelaufen sind“. Sogar die Kleinsten waren mit dabei, und haben dann auch mal zwei oder drei Anläufe für die ganze Rallye gebraucht. Da konnten sich manche wahrscheinlich etwas schwer von dem ein oder anderen Spielplatz trennen. Die jüngste Teilnehmerin war ein Jahr alt und der älteste 12 Jahre. Die Großen haben das Ganze natürlich ohne Eltern geschafft.

Hier noch ein paar Zahlen zu den sportlichen Herausforderungen: 325 Liegestützen wurden insgesamt an der Bank im Schlosspark gemacht, 524-mal bei einem Pfoften am Aserdamm in die Luft gesprungen, im Durchschnitt 116 Schritte um die Rasenfläche im Schlosspark gemacht. Von 70 Riesenschritten bis 180 kleinen Schritten war alles dabei. Die gleiche Fläche wurde von allen Teilnehmern mit insgesamt 1197 Sprüngen umrundet. Das Torwandschießen am Ende der Rallye war gar nicht so einfach: 56-mal wurde getroffen und der Rekord lag bei 9 Treffern. Ganz viele haben zum Schluss noch mit Straßenkreide unseren Sportplatz verschönert. Wir haben immer versucht die Kunstwerke fotografisch festzuhalten, aber manchmal war leider der Regen schneller.

Jede Menge Preise konnten wir verteilen, die dankbar und zum Teil mit leuchtenden Augen entgegengenommen wurden. Vielen Dank fürs Mitmachen!

Homepage: www.tv-neckarhausen.de

**Familien-Anzeigen
von vielen gelesen!**



IHRE BEHÖRDENUMMER

**„Amtliches Mitteilungsblatt“ der Gemeinde Edingen-Neckarhausen
BESTELLSCHEIN (bitte Angeben bei Neubestellung oder Änderung des Mediums)**

Ich/Wir bestelle(n) hiermit das „Amtliche Mitteilungsblatt“ der Gemeinde Edingen-Neckarhausen zum derzeit jährlichen Bezugspreis von 32,- € – (einschl. Trägerlohn - Print-Ausgabe) – 21,- € Digital- Ausgabe – 39,- € Kombi-Ausgabe (Print- u. Digital-Ausgabe).

Das „Amtliche Mitteilungsblatt“ erscheint regelmäßig wöchentlich donnerstags.

Lieferung ab

Vor- und Zuname

(bitte in Druckbuchstaben schreiben)

Straße und Hausnummer

- Der Betrag von 32,- € (Print-Ausgabe – Papierform) wird abgebucht.
- Der Betrag von 21,- € (Digital-Ausgabe – PDF-Datei) wird abgebucht.
- Der Betrag von 39,- € (Papierform und zusätzlich PDF-Datei) wird abgebucht.

Bei Rückfragen unsererseits können Sie hier Ihre Tel.-Nr. eintragen.

Bei Kombi- oder Digital-Ausgabe bitte hier die E-Mail-Adresse eintragen.

Bankeinzugsverfahren: Die Bezugsgebühr beträgt jährlich (ab 01.01.2021)

- 32,00 € (Print-Ausgabe) **50 AMB-Ausgaben in Papierform**
- 21,00 € (Digital-Ausgabe) **50 AMB-Ausgaben in Form einer PDF-Datei (E-Mail-Versand)**
- 39,00 € (Kombi-Ausgabe) **50 AMB-Ausgaben in Papierform und zusätzl. in einer PDF-Datei (E-Mail-Versand)**

Füllen Sie bitte den Abbuchungsauftrag aus und senden ihn an uns. Abbuchung erfolgt jeweils im Januar. Wir erledigen alles andere für Sie.

- Wenn Sie uns schon einen Abbuchungsauftrag erteilt haben, gilt dieser bis auf Widerruf.
- Bitte geben Sie uns Kontoänderungen rechtzeitig (spätestens 3 Wochen) vor dem 15. Januar des laufenden Jahres bekannt.
- **Kosten für evtl. Rücklastschriften** wegen aufgelöster Konten (bis zu 8,- €), **trägt der Abonnent.**
- Bitte denken Sie an Um- oder Abmeldung bei Umzug oder Trauerfall, das spart Ihnen Kosten.

**SEPA-Lastschrift für die Bezugsgebühr des „Amtl. Mitteilungsblatt“
wird nur 1 x jährlich im Januar abgebucht.**

Name / Vorname / Straße / PLZ / Ort
(bitte in Druckbuchstaben schreiben)

Zahlungsempfänger



KNOPF GmbH

68535 Edingen-Neckarhausen,
Flößerstraße 6
Industriegeb.- Nord,
Tel.: (062 03) 9 58 34 44
Fax: (062 03) 8 17 11
E-Mail: post@knopf-druck.de

Name des Kreditinstituts

Hiermit bitte ich/wir Sie, von dem Zahlungsempfänger für mich/uns bei Ihnen eingehender SEPA-Lastschrift (gilt nur für die Bezugsgebühr) zu Lasten meines/unseres Kontos einzulösen.

Sollte sich die Konto-Nr. ändern verpflichte ich mich dieses rechtzeitig mitzuteilen, ansonsten trage ich die anfallenden Kosten.

IBAN

Dieser Auftrag ist widerruflich.

BIC

Auf eingehende Lastschrift werden Teilzahlungen nicht erbracht.

Unterschrift

Ort, Datum

Der Ortsteil Edingen ist für unsere Austräger in folgende Bezirke aufgeteilt:

(8) Schmarewski, Manuel, Tel. 1 60 13

Adalbert-Stifter-Straße
Bahnhofstraße
Edistraße
Emil-Gött-Straße
Friedhofweg
Fulminastraße
Gerhart-Hauptmann-Straße
Georg-Kieser-Weg
Hinter der Kirche
Kantstraße
Maler-Koch-Straße
Schillerstraße
St. Martin-Straße

(7) Krüger, Lorena, Tel. 9 30 49 41

Am Neckarufer
Ergelweg
Hauptstraße 1-79
Heidelberger Straße
Junkergewann / Bahnhofstraße
Lessingstraße
Schwabenheimer Straße
Wölfelgasse
Wörthstraße

(5) Kochner, Josefine, Tel. 925055

Amselweg
Auf der Höhe
Beim Bildstock
Drosselweg
Grenzhöfer Straße 54-108
Hundert Morgen
Finkenweg
Friedrichsfelder Straße 64, 70, 115, 125, 127
Lerchenweg
Meisenweg
Robert-Walter-Straße
Rotkehlchenweg
Stangenweg
Starenweg
Stieglitzweg
Im Vogelskorb
Zaunkönigweg
Zeisigweg

(6) Kettner, Michel, Tel. 8 52 85

Bismarckstraße 50-87
Erzbergerstraße
Friedrichsfelder Straße 1-62
Goethestraße 64-88
Kolpingstraße
Rathenausstraße
Robert-Koch-Straße
Stresemannstraße
Wichernstraße

(1) Steuerwald, Kurt, Tel. 0621 - 47 99 35

Ahornstraße
Breslauer Straße
Danziger Straße
Fliederstraße
F.-J.-Schoeps-Straße ab 22 bzw. 31 aufwärts
Lilienstraße
Main-Neckar-Bahn-Straße ab 45 bzw. 96 aufwärts
Neckarhauser Straße ab 25 bzw. 32 aufwärts
Nelkenstraße
Neue Bahnhofstraße
Platanenstraße
Rosenstraße
Straßburger Ring Nr. 1, 3, 5, 7, 9, 11, 13
Trautenfeldstraße Nr. 31, 33, 35, 37, 38
Ulmenstraße

(2) Schubert, Sophia, Tel. 0152 - 317 999 42

Hinter der Post
die ungeraden Zahlen
Albert-Schweitzer-Straße
Bismarckstraße 1-45
Blumenstraße
Hauptstraße 80-171
Jahnstraße
Kuhgasse
Mannheimer Straße
Obere Neugasse
Röntgenstraße
Untere Neugasse

(9) Mehra, Luis, Tel. 958 34 34

Drechslerstraße
Flößerstraße
Gerberstraße
die geraden Zahlen
Albert-Schweitzer-Straße
Bismarckstraße 2-46
Blumenstraße
Hauptstraße 80-171
Jahnstraße
Kuhgasse
Mannheimer Straße
Obere Neugasse
Röntgenstraße
Untere Neugasse

(3) Kettner, Michel, Tel. 8 52 85

Goethestraße 10-58
Grenzhöfer Straße 1-59
Theodor-Heuss-Straße

(4) Aigl, Paula, Tel. 47 20 05

Anna-Bender-Straße
Gartenstraße
Konkordiastraße
Luisenstraße
Rathausstraße
Wilhelmstraße

Der Ortsteil Neckarhausen ist für unsere Austräger in folgende Bezirke aufgeteilt:

(10) Ehrhard, Lenny, Tel. 953 55 90

Eichendorffstraße
Eisenbahnstraße
Elisabethenstraße 1-36
Friedrich-Ebert-Straße 17-50
Hebelstraße
Körnerstraße
Schloßstraße ab 31

(12) Becker, Ben, Tel. 107 97 50

Carl-Benz-Straße
Heinrich-Lanz-Straße
Neckarstraße
Porschestraße
Seckenheimer Straße
Uferstraße
Zeppelinstraße

(13) Hormuth, Jan, Tel. 679 25 30

Am Neckardamm
Brückenstraße
Hauptstraße ab 366 gerade aufwärts u. ab 389 ungerade aufwärts
Neugasse
Neurottstraße
Schulstraße

(15) Franz, Mia, Tel. 958 35 89

Felix-Wankel-Straße
Frh.-von-Drais-Straße
Johann-Gutenberg-Straße
Rudolf-Diesel-Straße
Seckenheimer Straße 34-98

(14) Steuerwald, Kurt, Tel. 0621 - 47 99 35

Eduard-Mörke-Straße
Heinrich-Heine-Straße 2, 4, 7
Hildastraße
Margaretenstraße 1-10
Schloßstraße 1-30
Thomas-Mann-Straße

(17) Steuerwald, Kurt, Tel. 0621 - 47 99 35

Elisabethenstraße 31-45
Friedrich-Ebert-Straße ab 51
Heinrich-Heine-Straße 6-19
Margaretenstraße 16, 18, 20
Paulinenstraße
Theresienstraße

(18) Cukelj, Maja, Tel. 93 85 56

Am Schloßpark
Buchenweg
Graf-v.-Oberndorff-Straße
Hauptstraße 175 + 175a, ab 305
Kastanienweg

(11) Barrial Garcia, Luka, Tel. 420 06 16

Am Anker
Birkenweg
Erlenweg
Fichtenstraße
Lindenstraße
Speyerer Straße
Tannenweg

(16) Aust, Paul Luca, Tel. 95 33 32

Am Weinstock
Büttenweg
Burgunderweg
Herbstweg
Kappesgärten
Kelterweg
Küferweg
Rebenweg
Traubenweg
Wingertsäcker
Winzerstraße

**Gemeinde
Edingen-Neckarhausen
Rhein-Neckar-Kreis**

STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Gemeinde Edingen-Neckarhausen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**einer/eines
Bauhofmitarbeiters/in
(Vollzeitbeschäftigung)**

zu besetzen.

Zur Verstärkung unseres Bauhofteams suchen wir eine einsatzfreudige Persönlichkeit mit abgeschlossener handwerklicher Berufsausbildung.

Zum vielseitigen Aufgabengebiet gehören die Pflege von Kunstrasen-, Rasen- und Gehölzflächen, Straßengrün und Wechselbepflanzungsflächen, Maurerarbeiten, Pflasterarbeiten, der manuelle und maschinelle Winterdienst, Transportarbeiten aller Art sowie andere Arbeiten entsprechend dem Produktprofil des Gemeindebauhofs.

Aufgrund des Einsatzes von Räum- und Streufahrzeugen, Geräteträgern zur Landschaftspflege und anderer Baumaschinen ist der Besitz des Führerscheins Klasse 3 bzw. B erforderlich.

Die Anstellung und Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Abhängigkeit von der fachlichen Qualifikation und Berufserfahrung; die Stelle ist zunächst befristet für die Dauer von 18 Monaten, die spätere Übernahme ist vorgesehen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens **12. Mai 2021** an das Bürgermeisteramt Edingen-Neckarhausen, Personalamt, Hauptstr. 60-62 in 68535 Edingen-Neckarhausen oder online an **bewerbungen@edingen-neckarhausen.de** Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen unser Haupt/Personalamt (Frau Hugo/Frau Weinzierl, Telefon 06203/808-220 oder 808-227).

Impressum: EDINGEN-NECKARHAUSEN eine europäische Gemeinde

Amtliches Mitteilungsblatt
der Gemeinde Edingen-Neckarhausen

Herausgeber:
Gemeinde Edingen-Neckarhausen
Hauptstraße 60
68535 Edingen-Neckarhausen
Homepage:
www.edingen-neckarhausen.de

Verantwortlich für den textlichen Teil:
Bürgermeister Simon Michler o.V.i.A.

Allgemeine Hinweise:
Das von der Gemeinde Edingen-Neckarhausen herausgegebene Amtliche Mitteilungsblatt dient in erster Linie der Veröffentlichung sämtlicher amtlicher Bekanntmachungen, zu denen die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist.
Ferner für sonstige amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Gemeinde sowie anderer Behörden, die im Interesse der Aufgabenerfüllung und zur Information der Bevölkerung über Gemeindeangelegenheiten hilfreich und geeignet sind.
Die im Amtlichen Mitteilungsblatt der Gemeinde Edingen-Neckarhausen veröffentlichten Texte der Kirchen-, Religions- und Glaubensgemeinschaften, der Parteien, Fraktionen und weiterer politisch motivierter Organisationen sowie der örtlichen Vereine und Gruppierungen geben die Meinung der jeweiligen und ausgewiesenen Einsender, nicht die der Redaktion (Gemeinde) wieder.
Die Inhalte des Amtlichen Mitteilungsblattes der Gemeinde Edingen-Neckarhausen sind urheberrechtlich geschützt. Die Nutzung bzw. Verwertung der urheberrechtlich geschützten Inhalte, insbesondere durch Vervielfältigung, Verbreitung, Digitalisierung, Speicherung – gleich auf welchem Trägermedium und in welcher technischen Ausgestaltung – ist ohne ausdrückliche Genehmigung des jeweiligen Rechteinhabers nicht zulässig.
Datenschutzrechtliche Vorschriften und Belange werden beachtet.

Rechtsgrundlage:
Richtlinien für das Amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Edingen-Neckarhausen vom 01.03.2021
Formatierungsvorgaben für die Berichterstattung im Amtlichen Mitteilungsblatt (Stand: 01.03.2021)

Redaktion:
Carina Lindenblatt
Redaktionsadresse:
E-Mail: mitteilungsblatt@edingen-neckarhausen.de
Redaktionsschluss:
Dienstag, 10.00 Uhr (Sonderregelungen bei Feiertagen)

Verantwortlich für den Anzeigenteil, Druck & Vertrieb:
Knopf GmbH.
Flößerstraße 6, 68535 Edingen-Neckarhausen
Geschäftsführer: Jürgen H. Knopf
Homepage:
www.knopf-druck-media.de

Anzeigenredaktion:
Jürgen Naas, Telefon: 06203/9583444,
Fax: 06203/81711, E-Mail: post@knopf-druck.de
Anzeigenschluss:
Dienstag, 14.00 Uhr (Sonderregelungen bei Feiertagen)

Bezugsgebühr ab 01.01.2019 bis 31.12.2020:
32,00 Euro / Print/50x
39,00 Euro / Print & Digital
21,00 Euro / Digital

Druckausführung:
M+M Druck GmbH.

Nachhaltiges Wirtschaften [2012]

Bedruckstoff:
80 seldematt
h⁺ frei weiß, 90 g/m²
100 % PEFC certified / GFA

Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Weges.
FRANZ VON ASSISI

Im Glauben an die Auferstehung ist unsere liebe Mutter,
 Schwiegermutter, Oma und Uroma

Margaretha Schneider
 geb. Schmitt
 * 07.10.1925 + 18.04.2021

nach einem erfüllten Leben
 zu Gott heimgekehrt.

Wir sind traurig und zugleich sehr dankbar.

In Liebe
 Hildegard & Klaus, Georg & Monika, Monika, Martin & Anne,
 Elisabeth & Joachim, Paul & Gertraud mit Enkel*innen,
 Urenkel*innen & allen Angehörigen

Das Requiem findet am Freitag, 30.04.2021 um 11:00 Uhr nur im Kreis vorangemeldeter Personen in der Pfarrkirche St. Bruder Klaus in Edingen statt. Die Beisetzung ist anschließend auf dem Friedhof.

Wenn die Kraft zu Ende geht,
 ist es kein Sterben,
 sondern Erlösung.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied
 von unserem lieben Verstorbenen

Fritz Ruhl
 * 2. März 1928 † 23. April 2021

In Liebe und Dankbarkeit.
Max Ruhl mit Familie
Veronika Mayer mit Familie
Theo Ruhl mit Familie
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet
 am Mittwoch den 5. Mai 2021 um 13.00 Uhr
 auf dem Friedhof in Neckarhausen statt.

Sommerreifen zu verkaufen!
Neu: Hankook Kinergy ECO 205/55/R16 91 H
280,- Euro
Telefon 06203-9583444

Suche 2-ZKB mit Balkon im Raum Edingen, Seckenheim, Wieblingen. Ich bin Demenzbetreuer, bereits geimpft. Ruhiger Mieter.
Telefon 0172-9539349

 **MALERBETRIEB**
SCHODER
 pure Ästhetik • edle Qualität • perfekter Service

Malerbetrieb Schoder GmbH Telefon 0 62 03 / 8 14 93
 Drechslerstr. 4 Telefax 0 62 03 / 8 10 74
 68535 Edingen-Neckarhausen www.malerbetriebschoder.de

Maler- & Tapezierarbeiten		Fassadenanstrich
Kreative Gestaltungstechniken		Fassadensanierung
Lackierung & Versiegelung		Wärmedämmung
CV- & Teppichbodenbeläge		Betoninstandsetzung
Laminat & Fertigparkett		Edel- & Oberputze
Parkettbodenaufbereitung		Rissverpressung
Verputz & Trockenausbau		Brandschutz
Bodenbeschichtung		Schimmelsanierung

jetzt neu  Gebäude - Thermografie

Steinmetzbetrieb
Grabmale
Natursteinarbeiten

 **BACH NATURSTEINE GMBH**

Rudolf-Diesel-Straße 6 Telefon 0 62 03 / 21 40
 68535 Ed.-Neckarhausen Telefax 0 62 03 / 56 26
www.Bach-Natursteine.de



**Physiotherapie
Mücke** Tel. 06203 81062
Friedrichsfelderstrasse 20 - 68535 Edingen - Neckarhausen
www.kg-muecke.de

SUCHEN HAUS

Suchen zur Familiengründung Haus
Ab 90m², mind. 3 Zimmer, Terasse.
Finanzierung mit der Bank ist abgestimmt.
Preis bis 400.000 Euro.

Kontakt: Tel.: 0178 80 79 130

Apotheker / PTA (m/w/d)

Unterstützung gesucht
für unsere Pflegeheimversorgung mit Verblisterung
flexibel vom Minijob, Praktikum bis Vollzeit
gerne auch Wiedereinsteiger oder in Elternzeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
nemetschek@ratapo.de

Rathaus-Apotheke - Edingen
www.nemetschek-apotheken.de

Obstbau Hauck
Isabelle & Jörg Hauck
Fichtenstr. 26, Neckarhausen
www.obstbau-hauck.de
Telefon 06203/12785



Wir suchen Arbeitskräfte

1. zum Äpfel sortieren und verpacken
2. im Büro



Teilzeit oder Minijob

Koslik Hans – Fenster

- Rollläden, Rolllädenreparaturen
- Renovierungen, Malerarbeiten,
- Fliesen, Laminat

Neckarhauser Str. 72a · 68535 Edingen-Neckarhausen
E-Mail: koslik-hk@web.de
Tel.: 0621-4844536 · Mobil: 0172-6311867

DIE KFZ-MEISTERWERKSTATT IN MANNHEIM-SECKENHEIM.

Kfz-Reparaturen aller Art und aller Fabrikate

Besuchen Sie uns auf unserer Website:
www.kfz-meisterwerkstatt-ludwig.de

Zähringer Straße 37
68239 Seckenheim
Telefon 0621 48 24 31 00
info@kfz-meisterwerkstatt-ludwig.de



Montag - Freitag
08:00 - 17:00
und nach Vereinbarung

**UM DIE RENOVIERUNG
KÜMMERN WIR UNS!**



maler eck

...mehr Farbe ins Leben ... mehr Farbe ins Leben...

Heidelberg • Tel.: 06221-87 60 0 • Fax: 87 60 60
Internet: www.malereck.de • E-Mail: info@malereck.de

**MEHR ZEIT FÜR
DIE WICHTIGEN DINGE
IM LEBEN!**





WAGNER
HAUSTECHNIK

SANITÄR HEIZUNG
BÄDER SOLAR GAS

06203-14192

HAUSTECHNIK.WAGNER
@T-ONLINE.DE

FRÜHJAHRSAKTION

WASSERENTHÄRTUNG
MIT **GRÜNBECK**

AB **2499 €**

FÜR SOFTLIQ 18
INKL. EINBAU UND MWST
ZZGL. ANSCHLUSSMATERIAL
PREIS GÜLTIG BIS 31.05.2021

WIR BERATEN SIE GERNE

TOBIAS UND PETER WAGNER - MEISTERBETRIEB
THERESIENSTR. 4 - 68535 EDINGEN-NECKARHAUSEN

Roland Schneider Bau - GmbH

Ihr Partner
am Bau
seit 40 Jahren

- Altbausanierung
- Abbrucharbeiten
- Außenanlagen
- Betonarbeiten
- Kanalbau
- Maurerarbeiten
- Pflasterbau
- Trockenlegung

68535 Edingen-Neckarhausen
Flößerstraße 8
Telefon 0 62 03 / 8 59 22
Fax 0 62 03 / 8 13 56

www.roland-schneider-bau.de • info@roland-schneider-bau.de

**Wir suchen Mitarbeiter für
unser Unternehmen!**

Ihr KRESS-Händler vor Ort:
Mobiler Reparatur Service Ettrich
Ortstraße 2e, 69221 Dossenheim
Internet: www.mrs-ettrich.de



MOBILER
REPARATUR SERVICE
ETTRICH



DAS BESTE, WAS IHREM RASEN PASSIEREN KANN

MISSION

MISSION Mähroboter wurden speziell entwickelt, um Ihren Rasen besonders schonend zu mähen und ein gesundes Wachstum zu fördern. Temperatur, Niederschlag und Sonneneinstrahlung sind starke Einflüsse auf das Rasenwachstum. MISSION kennt all diese Werte und passt seinen Mähplan automatisch den Bedürfnissen Ihres Rasens an. Damit Sie Ihren Rasen noch länger ungestört genießen können.




Senioren Mobile

Beratung · Verkauf · Service



**PROBEFAHRT?
BEI IHNEN ZU HAUSE!**

Edmund-Rieß-Straße 10 - 68519 Viernheim
Telefon 0 62 04 . 49 32 - Mobil 01 60 . 94 82 70 69
www.kopp-senioren-mobile.de - info@kopp-senioren-mobile.de